



TEAM **ENERGIEWENDE** BAYERN

WEGWEISER

FÜR ENERGIEPROJEKTE
IN BAYERN

www.energiewende.bayern

HINWEIS: Diese Broschüre wendet sich an Personen jeglichen Geschlechts gleichermaßen. Auf eine durchgehend geschlechtsneutrale Schreibweise wird zugunsten der besseren Lesbarkeit des Textes verzichtet.

Vorwort		3
Energiepolitik	im Bayerischen Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie	5
Kommunen	Informations- und Beratungsangebote Fördermöglichkeiten	15
Unternehmen	Informations- und Beratungsangebote Fördermöglichkeiten	45
Bürger	Informations- und Beratungsangebote Fördermöglichkeiten	69
Kontakte		87

KOMMUNEN

UNTERNEHMEN

BÜRGER

KONTAKTE



Die Umsetzung der Energiewende ist eine große Herausforderung für alle Akteure und kann nur als Gemeinschaftsprojekt gelingen. Aus diesem Grund wurde das Team Energiewende Bayern ins Leben gerufen. Wir möchten alle Bürgerinnen und Bürger, Kommunen und Unternehmen motivieren, ihren Beitrag zur Energiewende in Bayern zu leisten und Teil dieses Teams zu werden. Wenn wir gemeinsam Energie einsparen und diese effizient nutzen sowie eine sichere und bezahlbare Energieversorgung auf Basis erneuerbarer Energien sicherstellen, dann werden wir unser Ziel erreichen!

Der Wegweiser für Energieprojekte in Bayern ist dafür ein gutes Hilfsmittel. Mit dieser Broschüre erhalten Sie eine Zusammenfassung der wichtigsten Unterstützungsmaßnahmen des Bayerischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie sowie weiterer bayerischer Ministerien und Institutionen. Die Angebote für Information, Beratung und Förderung werden nach Themengebieten sortiert vorgestellt und zielgruppenspezifisch zugeordnet. Somit ist die Broschüre eine praktische Orientierungshilfe und unterstützt zielgerichtet die einzelnen Akteure, damit das Team Energiewende Bayern weiterwachsen kann.

Wir können Sie nur ermutigen, die attraktiven Unterstützungsangebote im Wegweiser zu nutzen, damit wir gemeinsam die Energiewende in Bayern weiter tatkräftig voranbringen.

Hubert Aiwanger

Hubert Aiwanger

Bayerischer Staatsminister für
Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie

Roland Weigert

Roland Weigert

Staatssekretär im
Bayerischen Staatsministerium für
Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie

The background of the lower half of the page is a solid blue color with a repeating pattern of white line-art icons. These icons represent various energy and environmental concepts: wind turbines, solar panels, water droplets, gears, lightning bolts, recycling symbols, leaves, and the chemical formula H2. The icons are scattered across the blue field, creating a textured, thematic background.

ENERGIEPOLITIK

im Bayerischen Staatsministerium für
Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie

Die Energiewende stellt eine große gesamtgesellschaftliche Herausforderung dar. Energiewirtschaft und Energiepolitik haben dabei eine Schlüsselrolle. Die Vielfalt und der Umfang der damit verbundenen Aufgaben bedeuten aber auch, dass unterschiedlichste gesellschaftliche Ebenen mitwirken müssen: Bürgerinnen und Bürger, Kommunen und Unternehmen.

Die Kompetenzen und Erfahrungen im Energiebereich sind unter dem Dach des Bayerischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie (StMWi) gebündelt. Zwei Abteilungen sind zuständig für die energiepolitischen und wirtschaftlichen Fragestellungen, die Energieinfrastruktur und -forschung, die erneuerbaren Energien und den Energiedialog.

Die Grundlage für die energiepolitische Agenda des Bayerischen Energieministers Aiwanger ist in den nächsten Jahren das Bayerische Aktionsprogramm Energie. Hier sind konkrete, zukunftsweisende Maßnahmen auf bayerischer Ebene und Forderungen auf Bundesebene festgelegt worden.

Die Leitlinien des Bayerischen Aktionsprogramms Energie geben die Grundsätze vor, wie wir die Energiewende in Bayern meistern werden und was uns dabei besonders wichtig ist:

- » **Versorgungssicherheit geht vor und Energie muss für alle bezahlbar bleiben,**
- » **Energiebedarf senken, Effizienz erhöhen und den Ausbau der erneuerbaren Energien forcieren,**
- » **mit Teilhabe Akzeptanz schaffen,**
- » **Forschung und Entwicklungen schaffen die Lösungen von morgen**

Eine Reihe nachgeordneter Institutionen unterstützt das Bayerische Wirtschaftsministerium bei der Umsetzung der Energiewende und der zielgruppen- und bedarfsgerechten Information und Beratung aller relevanten Akteure. Diese Institutionen werden im Folgenden näher vorgestellt.

● — BAYERISCHE BEZIRKSREGIERUNGEN

Die Bezirksregierungen sind als Mittelbehörden u. a. für den Austausch zwischen dem Bayerischen Wirtschaftsministerium und den Kommunen in ihrem Regierungsbezirk zuständig. Als regionale Energiewendebeauftragte der Bayerischen Staatsregierung agieren die Regierungspräsidentinnen und Regierungspräsidenten. Mit ihren Energiekoordinatoren unterstützen sie die **Aktivitäten rund um das Thema »Energie« in ihrem Regierungsbezirk** und stehen den Kommunen bei der Umsetzung der Energiewende vor Ort zur Seite.

● — ÖKOENERGIE-INSTITUT BAYERN

Das Ökoenergie-Institut Bayern (ÖIB) befasst sich mit der **umwelt- und naturverträglichen Gestaltung der Energiewende in Bayern**. Es setzt Akzente für den sparsamen Umgang mit Energie, für die Verbesserung der Energieeffizienz und einen umweltverträglichen Ausbau der erneuerbaren Energien in Bayern. Dazu unterstützt das ÖIB innovative Konzepte, Strategien und Modellprojekte in enger Kooperation mit regionalen Akteuren und Entscheidungsträgern. Informationen rund um die Themen »Energiesparen, Energieeffizienz und erneuerbare Energien« werden bei Messen, Veranstaltungen und über Publikationen wie Broschüren und Faltblätter vermittelt. Im Internetportal »Energie-Atlas Bayern« werden die Informationen

für Kommunen, Unternehmen und Privatpersonen aufbereitet. Das ÖIB ist gemeinsam mit der Landesagentur für Energie und Klimaschutz Bestandteil des Schwerpunkts Klima und Energie im Bayerischen Landesamt für Umwelt. Das Landesamt ist die zentrale Fachbehörde für Umwelt- und Naturschutz, Geologie und Wasserwirtschaft in Bayern.

● — BAYERN INNOVATIV GMBH / BEREICH ENERGIE

Der Bereich Energie bei Bayern Innovativ GmbH hat die Aufgabe, über **neue Energietechnologien zu informieren**. Der Fokus der Arbeit liegt auf bayerischen Unternehmen, die für die Energiewende stehen. Darüber hinaus betreut die Bayern Innovativ GmbH das »Cluster Energietechnik«. Ziel dieses Clusters ist es, die Zusammenarbeit von Unternehmen im Bereich Energie untereinander sowie mit der Wissenschaft zu intensivieren und somit deren Branchenkompetenz weiterzuentwickeln. Außerdem ist die Themenplattform »Digitalisierung im Energiebereich« des Zentrums Digitalisierung.Bayern bei Bayern Innovativ ein wichtiger Treiber der digitalen Energiewende.

Die Themenplattform »Bauen« fokussiert sich bei Bayern Innovativ auf die Transformation der Bauwirtschaft hin zu einer CO₂ neutralen Industrie. Hier werden Ansätze gefördert die Gewerke auch energetisch miteinander zu koppeln.

Mit der »Kompetenzstelle Elektromobilität« und dem »Cluster Automotive« hat die Bayern Innovativ GmbH weiterhin zwei wichtige Geschäftsfelder mit direktem Themenbezug Energie. Während die Kompetenzstelle vornehmlich den Hochlauf der Elektromobilität zum Massenmarkt vorantreibt, fokussiert das »Cluster Automotive« sich u. a. auf die technologischen Aspekte der Elektromobilität im Fahrzeugsektor.

● C.A.R.M.E.N. E. V.

Der gemeinnützige Verein C.A.R.M.E.N. e.V. wurde 1992 durch den Freistaat Bayern gegründet und hat sich seither zum wichtigen Akteur für nachwachsende Rohstoffe, erneuerbare Energien, Energieeffizienz und nachhaltige Ressourcennutzung in Bayern entwickelt. C.A.R.M.E.N. e.V., getragen von seinen knapp 100 Mitgliedern, bietet in Publikationen und auf Veranstaltungen praxisnahe und anwendungsorientierte Informationen, vor allem aber **Beratungsleistungen zu allen Energiefragen für Akteure im ländlichen Raum**. Darüber hinaus bietet C.A.R.M.E.N. e.V. eine Erstinformation zu Fördermitteln an.

● LANDSCHAFFTENERGIE+

LandSchafttEnergie+ berät und informiert als **staatliches Netzwerk zu Themen rund um die Energiewende in Bayern**. Als Projekt des Bayerischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie (StMWi) bietet das Team produktneutrale und kostenlose Information und Initialberatung zu allen Energiefragen für Landwirte und Waldbesitzer, Kommunen und alle interessierten Bürger. Einen Schwerpunkt der Arbeit bilden dabei (Online)Vorträge.

LSE+ ist am Technologie- und Förderzentrum (TFZ) und bei C.A.R.M.E.N. e.V. angesiedelt und wird vom TFZ aus in enger Abstimmung mit dem StMWi koordiniert. Das TFZ ist die zentrale Fachbehörde für Nachwachsende Rohstoffe in Bayern.

● LANDESAGENTUR FÜR ENERGIE UND KLIMASCHUTZ

Als **Kompetenz- und Beratungsstelle der Bayerischen Staatsregierung** unterstützt die Landesagentur für Energie und Klimaschutz (LENK) die **Umsetzung der Energiewende und der bayerischen Klimaschutzoffensive**. Sie koordiniert die Aktivitäten für Energiewende und Klimaschutz und vernetzt alle nachgeordneten staatlichen Institutionen mit Verbänden und weiteren wichtigen externen Akteuren.

In landesweiten Kampagnen informiert die LENK über Energiewende und Klimaschutz, setzt weitere inhaltliche Akzente, realisiert einzelne Projekte, begleitet Maßnahmen – und will zum Mitmachen motivieren. Als Partner im Team Energiewende Bayern ist die LENK eine zentrale Anlaufstelle für die Energiewende.

Die LENK ist gemeinsam mit dem Ökoenergie-Institut Bayern integraler Bestandteil des Schwerpunkts Klima und Energie im Bayerischen Landesamt für Umwelt. Die LENK ist dafür zuständig, Inhalte des Bayerischen Klimaschutzgesetzes (BayKlimG) umzusetzen. Die LENK unterstützt die Einrichtungen der unmittelbaren Staatsverwaltung wie auch Kommunen dabei, klimaneutral zu werden und organisiert die jährliche Vergabe des bayerischen Klimaschutzpreises.

● TECHNOLOGIE- UND FÖRDERZENTRUM

Das Technologie- und Förderzentrum (TFZ) ist eine Forschungseinrichtung des Freistaates Bayern. Das Fundament des TFZ liegt in der Land- und Forstwirtschaft. Heute forschen und arbeiten rund 100 Beschäftigte im Bereich der nachwachsenden Rohstoffe. Ziel ist es, mit **angewandter Forschung, Technologie- und Wissenstransfer positive Rahmenbedingungen für Mensch und Natur** zu schaffen.

Mit dem generierten Wissen möchte das TFZ die Energie- und Rohstoffwende vorantreiben und Umwelt und Klima schützen – damit auch nachfolgende Generationen gut leben können.

● — ZENTRUM WASSERSTOFF.BAYERN

Das Zentrum Wasserstoff.Bayern (H2.B) ist die **Strategie- und Koordinationsstelle des Freistaats Bayern für Wasserstoff**. Das H2.B vernetzt, informiert und berät und agiert dabei an der Schnittstelle zwischen Wirtschaft, Wissenschaft und Politik im nationalen und internationalen Kontext.

Das übergeordnete Ziel ist die Stärkung der Wasserstoffwirtschaft in Bayern sowie die Beschleunigung des Rollouts der Wasserstoff-Anwendung in einem breiten Anwendungsspektrum. Im Jahr 2020 erarbeitete das H2.B die Grundlage zur bayerischen Wasserstoffstrategie. Im April 2022 veröffentlichte das H2.B die Wasserstoff-Roadmap Bayern.

Das H2.B koordiniert zudem das Wasserstoffbündnis Bayern, eine Vernetzungs-, Wissens- und Interessensplattform von über 320 bayerischen Wasserstoff-Akteuren aus Wirtschaft, Wissenschaft und Politik in Bayern. Neben dem Bayerischen Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie und den oben genannten Institutionen befassen sich auch andere Ministerien und eine Reihe weiterer Institutionen und Organisationen in Bayern mit dem Thema »Energie« und bieten dazu Informationen und Beratungen.

Neben dem Bayerischen Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie und den oben genannten Institutionen befassen sich auch andere Ministerien und eine Reihe weiterer Institutionen und Organisationen in Bayern mit dem Thema »Energie« und bieten dazu Informationen und Beratungen.

● — DAZU GEHÖREN

-)) das Bayerische Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr,
-)) das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten,
-)) das Bayerische Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz sowie
-)) deren nachgeordnete Sonderbehörden und Ressortforschungseinrichtungen.

● — WEITERE AKTEURE SIND

-)) die regionalen Energieagenturen,
-)) die Energie- und Klimaschutzbeauftragten in den Kommunen und Landratsämtern,
-)) die Verbraucherverbände sowie
-)) die Ingenieurbüros und Energieberater.

Zusätzlich widmen sich zahlreiche Forschungsinstitutionen den unterschiedlichen Bereichen der Energieforschung. Sie leisten mit ihren Innovationen und Weiterentwicklungen einen wertvollen Beitrag und tragen somit auch zu einem besseren

Verständnis bei. Dabei decken sie das gesamte Spektrum von der grundlagen- bis hin zur anwendungsorientierten Forschung ab und umfassen alle Bereiche der Energieerzeugung und -übertragung, der verschiedenen Energietechnologien, der Energiespeicherung sowie des effizienten Einsatzes von Energie.

Neben zahlreichen Einrichtungen und Lehrstühlen an Universitäten und Hochschulen in Bayern sind hier beispielsweise das Helmholtz-Institut Erlangen-Nürnberg für erneuerbare Energien, das Max-Planck-Institut für Plasmaphysik in Garching oder, für eine Betrachtung aus wirtschaftswissenschaftlicher Sicht, das ifo Institut München zu nennen. Stark anwendungsorientiert forschen zahlreiche Institute und Gruppen der Fraunhofer-Gesellschaft in Bayern an Energiethemen, unter anderem die Institute für Integrierte Systeme und Bauelementetechnologie (IISB), für Integrierte Schaltungen (IIS) und für Bauphysik (IBP). Wichtige Aspekte der Digitalisierung werden im Rahmen der Themenplattform »Digitalisierung im Energiebereich« bei Bayern Innovativ GmbH analysiert und vorangetrieben. Von besonderer Bedeutung ist u.a. die institutionen- und themenübergreifende Zusammenarbeit im Energiecampus Nürnberg (EnCN). Darüber hinaus ist im Bereich der Batterieforschung kürzlich die TUMint.Energy Research GmbH gegründet worden.

Auch auf Bundesebene gibt es eine Vielzahl an Informations-, Beratungs- und Förderangeboten. So informiert das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz mit der Kampagne »80 Millionen gemeinsam für den Energiewechsel« über eine effiziente Energieverwendung.

www.deutschland-machts-effizient.de

KOMMUNEN

Informations- und Beratungsangebote

Fördermöglichkeiten – Zuschüsse, Zuwendungen, Darlehen

INFORMATIONEN UND BERATUNGSANGEBOTE

THEMA – ANGEBOT	BESCHREIBUNG – DETAIL	KONTAKT
Energie-Atlas Bayern	<p>Informationen in Form von Texten und interaktiven Karten rund um die Themen Energiesparen, Energieeffizienz und erneuerbare Energien:</p> <ul style="list-style-type: none">)) Fördermöglichkeiten,)) Energiemanagement,)) Information von Bürgerinnen und Bürgern, Krisenkommunikation,)) Anlaufstellen und Beratungsangebote,)) Praxisbeispiele)) Werkzeugkasten)) etc. 	<p>Ökoenergie-Institut Bayern im Bayerischen Landesamt für Umwelt www.energieatlas.bayern.de</p>
Energieberatersuche	<p>Übersicht über verschiedene Energieberater-Suchportale</p>	<p>Ökoenergie-Institut Bayern im Bayerischen Landesamt für Umwelt www.energieatlas.bayern.de/thema_energie/energieberatung</p>
Beratungsstelle Energieeffizienz und Nachhaltigkeit (BEN)	<p>Individuelle Beratungen, Vorträge, Diskussionsrunden, Workshops</p>	<p>Kostenfreie, fachübergreifende und unabhängige Erstberatung zum nachhaltigen Planen und Bauen, zu kommunalen Nachhaltigkeitsstrategien und Klimaanpassungsmaßnahmen, z.B. Starkregenvorsorge, Schwammstädten, grüner und blauer Infrastruktur, Materialökologie, Förderungen, Zertifizierung, Bedarfsplanung sowie Klima-Jugendbildung.</p> <p>Bayerische Architektenkammer www.byak-ben.de</p>

THEMA – ANGEBOT	BESCHREIBUNG – DETAIL	KONTAKT	
Energiesparen und Energieeffizienz	Fachinformation)) online)) Publikation	Informationen und Veröffentlichungen zu Sanierungsmaßnahmen sowie Möglichkeiten zur Energie- und Kostensenkung in Gebäuden)) Broschüre »In der Zukunft zu Hause: Hocheffizient bauen und sanieren«)) Broschüre »Das nachhaltige Haus – heute für Morgen bauen«)) Broschüre »Optimierungsansätze für kostengünstiges und energieeffizientes Bauen«	Ökoenergie-Institut Bayern im Bayerischen Landesamt für Umwelt www.energieatlas.bayern.de/kommunen/energiemanagement
		Energiesparendes Planen und Bauen, Fördermöglichkeiten und Energieberatung	Bayerisches Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr www.stmb.bayern.de/buw/bauthemen www.stmb.bayern.de/buw/staedtebau
		Energiemanagement in kommunalen Unternehmen	Infozentrum UmweltWirtschaft (IZU) im Bayerischen Landesamt für Umwelt www.umweltpakt.bayern.de/izu/
	Individuelle Beratung, Projektbegleitung und -management	Allgemeine und projektspezifische Beratung zur Energieeffizienz in kommunalen Liegenschaften, zur Energieeinsparung in der Verwaltung, zum Energiesparcontracting etc.	Bezirksregierungen (allgemeine Beratung) Bayerische Energieagenturen LandSchafttEnergie+ C.A.R.M.E.N. e.V.

Energiesparen und Energieeffizienz	Veranstaltungen und Vorträge	Energieeffizienz in Gebäuden und Kommunen sowie in der Landwirtschaft, Best-Practice-Beispiele, Finanzierung von Effizienzmaßnahmen, Energiesparcontracting, »Das Energiesparfestival »Synergie« etc.	Bezirksregierungen C.A.R.M.E.N. e.V. Bayerisches Landesamt für Umwelt www.synergie-festival.de
	Online	Webinare, Vorträge und Materialien zu Energiesparen im Büro und Mitarbeitermotivation und zu Energieeffizienz in der Landwirtschaft	LandSchafttEnergie+ www.landschafttnergie.bayern/veranstaltungen
Erneuerbare Energien	Fachinformation)) online)) Publikation	Technische Fragen, Ausbaustand, Potenziale (z. B. Windatlas, Globalstrahlung), Planungsgrundlagen (z. B. Gebietskulissen), Biogashandbuch, Anlaufstellen, Praxisbeispiele, u. v. m.	Ökoenergie-Institut Bayern im Bayerischen Landesamt für Umwelt www.energieatlas.bayern.de www.energieatlas.bayern.de/service/publikationen
		Mischpult »Energimix Bayern vor Ort« zur Darstellung des regionalen Ausbaustands und der regionalen Potenziale sowie zur Entwicklung von Zukunftsszenarien	Ökoenergie-Institut Bayern im Bayerischen Landesamt für Umwelt www.energieatlas.bayern.de/kommunen/mischpult
		3D-Analyse zur Visualisierung von Windenergie- und Freiflächenphotovoltaikanlagen	Ökoenergie-Institut Bayern im Bayerischen Landesamt für Umwelt www.energieatlas.bayern.de/thema_wind/3D-Analyse

THEMA – ANGEBOT		BESCHREIBUNG – DETAIL	KONTAKT
Erneuerbare Energien	Fachinformation)) online)) Publikation	Interaktive Anwendung »Standortcheck oberflächennahe Geothermie« zur ersten Einschätzung der Standortbedingungen für Erdwärmesonden, -kollektoren und Grundwasserwärmepumpen; weitere standortbezogene Informationen auch im Umwelt-Atlas Bayern	Bayerisches Landesamt für Umwelt www.energieatlas.bayern.de/thema_geothermie/oberflaeche
		Broschüren zu verschiedenen Themen rund um Bioenergie, Windenergie, Photovoltaik, Solarthermie und Umweltwärme	Ökoenergie-Institut Bayern im Bayerischen Landesamt für Umwelt www.energieatlas.bayern.de/service/publikationen Landesagentur für Energie und Klimaschutz www.lenk.bayern.de C.A.R.M.E.N. e.V. www.carmen-ev.de/service/publikationen
		KUP-Scout: Kommunale Ertragspotenziale für Kurzumtriebsplantagen	Bayerische Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft www.lwf.bayern.de/forsttechnik-holz/biomassenutzung/095992/index.php
		Branchenverzeichnis erneuerbare Energien: Umfassende Listen von Einrichtungen, Firmen und Dienstleistern zu allen wichtigen Themenbereichen der erneuerbaren Energien	C.A.R.M.E.N. e.V. www.carmen-ev.de/service/marktueberblick/branchenadressen

Erneuerbare Energien	Fachinformation)) online)) Publikation	Branchenverzeichnis Agri-PV Kontakt und weiterführende Informationen zu Fachverbänden, Forschung, Projektierung und Zertifizierung	LandSchafttEnergie+ www.landschafttnergie.bayern/beratung/branchenverzeichnis/
	Individuelle Beratung, Projektbegleitung und -management	Allgemeine und projektspezifische Beratung zu Biomasse, Biogas, Photovoltaik, Solarthermie, Windenergie, Umweltwärme und Nahwärmeversorgung	Bezirksregierungen (allgemeine Beratung) Bayerische Energieagenturen C.A.R.M.E.N. e.V. Landesagentur für Energie und Klimaschutz LandSchafttEnergie+
	Veranstaltungen und Vorträge	Nutzung erneuerbarer Energien im kommunalen Bereich zur Strom- und Wärmeerzeugung	Bezirksregierungen Bayerisches Landesamt für Umwelt C.A.R.M.E.N. e.V. Landesagentur für Energie und Klimaschutz
	Online Publikation	Rundschreiben zur bau- und landesplanerischen Behandlung von Freiflächen-Photovoltaikanlagen vom 10.12.2021 Das Rundschreiben richtete sich in erster Linie an Städte, Gemeinden und Vorhabenträger. Es gibt umfassende Hinweise zur baurechtlichen und landesplanerischen Behandlung von Freiflächen-Photovoltaikanlagen.	Bayerisches Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr www.stmb.bayern.de/buw/baurechtundtechnik/bauplanungsrecht/vorschriftenundrundschreiben/index.php

THEMA – ANGEBOT	BESCHREIBUNG – DETAIL		KONTAKT
Erneuerbare Energien	Online Publikation	Rundschreiben zur bauplanungsrechtlichen Behandlung von Biomasseanlagen vom 15.02.2022 Mit dem Rundschreiben wurden die bisherigen Hinweise zur bauplanungsrechtlichen Behandlung von Biomasseanlagen umfassend aktualisiert und zusammengefasst.	Bayerisches Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr www.stmb.bayern.de/buw/baurechtundtechnik/bauplanungsrecht/vorschriftenundrundschreiben/index.php
		Merkblatt Bauleitplanung für Windenergieanlagen vom 11.03.2021 Im Wege der Bauleitplanung lässt sich Baurecht für Windenergieanlagen schaffen, ohne bei der Aufstellung entsprechender Flächennutzungs- und Bebauungspläne an den 10 H-Abstand gebunden zu sein; das Merkblatt Bauleitplanung für Windenergieanlagen vom 11.03.2021 stellt die wesentlichen Informationen für Städte und Gemeinden, Planer und Projektträger, Bürgerinnen und Bürger zusammen.	Bayerisches Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr www.stmb.bayern.de/buw/baurechtundtechnik/bauplanungsrecht/vorschriftenundrundschreiben/index.php
	Online	Solarflächenbörse: selbst nicht genutzte Flächen für die PV-Nutzung anbieten bzw. nach geeigneten Flächen suchen	Ökoenergie-Institut Bayern im Bayerischen Landesamt für Umwelt www.energieatlas.bayern.de/thema_sonne/solarflaechenboerse

Erneuerbare Energien	Gutachten für Biomasseanlagen	<ul style="list-style-type: none"> » Gutachten bzgl. technischer Fragestellungen des EEG für Biomasseheizkraftwerke, Holzvergasanlagen und Biogasanlagen » Fachliche Begleitung und Erstellung von Gutachten hinsichtlich technischer und ökonomischer Fragestellungen bei der Planung, Finanzierung und Optimierung von Biomasseheiz(kraft)werken, Holzvergasanlagen, Biogasanlagen und Nahwärmenetzen 	C.A.R.M.E.N. e.V. www.carmen-ev.de/service/dienstleistungen
Bürgerbeteiligung, Akzeptanz für die Energiewende	Bürgerbeteiligung	Beratung für Kommunen bei der Umsetzung von Windenergieprojekten unter Beteiligung der Bürger: »Die Windkümmerer«	Landesagentur für Energie und Klimaschutz (LENK) www.lenk.bayern.de/themen/energiewende/windkueemmerer_kommunen/index.html
	Fachinformation » online » Publikation	Akzeptanz und Krisenkommunikation sowie Infos, Tipps und Links zur Beteiligung von Bürgerinnen und Bürgern an Anlagen zur Nutzung erneuerbarer Energien	Ökoenergie-Institut Bayern im Bayerischen Landesamt für Umwelt www.energieatlas.bayern.de/kommunen/werkzeugkasten www.energieatlas.bayern.de/buerger/buergerenergie
		Broschüren zum Thema »Akzeptanz für erneuerbare Energien«	C.A.R.M.E.N. e.V. www.carmen-ev.de/service/publikationen

THEMA – ANGEBOT	BESCHREIBUNG – DETAIL	KONTAKT
Bürgerbeteiligung, Akzeptanz für die Energiewende	Leihausstellungen Leihausstellung »Energiewende« mit Mitmachstationen zu den Themen Energiesparen, Energieeffizienz und erneuerbare Energien steht Kommunen inkl. Aufbaudienst kostenlos zur Verfügung (mit Ausstellungsbeschreibung).	Ökoenergie-Institut Bayern im Bayerischen Landesamt für Umwelt www.energieatlas.bayern.de/kommunen/werkzeugkasten/ausstellungen
Bürgerberatung und -bildung für Kommunen	Energieberatung Vorträge Information Aktionstage Messen Ausstellungen Energiekiste für Jugendliche zum Experimentieren zu den Themen erneuerbare Energien, Strom sparen, Fahrradwerkstatt stehen Schulen und Bildungsträgern kostenlos zur Verfügung (inkl. Versand)	Ökoenergie-Institut Bayern im Bayerischen Landesamt für Umwelt www.energieatlas.bayern.de/thema_energie/bildung/energiekisten
	Regionale Energieberatung und Vortragsangebote in zahlreichen Kommunen, Wechselnde Aktionstage, Messen und Ausstellungen von Verbraucherservice Bayern e.V. und Verbraucherzentrale Bayern e.V. z.B. zum Thema Ressourcenschutz-Energie in Kooperation mit den Kommunen Rette die Welt – zumindest ein bisschen	Verbraucherservice Bayern im KDFB e.V. www.verbraucherservice-bayern.de/themen/energie/energieberatung Verbraucherzentrale Bayern e.V. www.verbraucherzentrale-bayern.de/beratung-by/beratungsstellen www.rette-die-welt.bayern
	Die Wanderausstellung »KLIMA FAKTOR MENSCH« befasst sich mit dem Klimawandel und den Einflussfaktoren. Sie kann kostenlos beim Bayerischen Landesamt für Umwelt ausgeliehen werden.	Bayerisches Landesamt für Umwelt www.lfu.bayern.de/klima/klimaausstellung/index.htm

Bürgerberatung und -bildung für Kommunen	Energieberatung Vorträge Information Aktionstage Messen Ausstellungen	NAWAREUM: Mitmach-Museum in Straubing für den Umbau der Energie- und Rohstoffversorgung in Bayern mit Ausstellungen, Veranstaltungen und einem umfassenden pädagogischen Angebot; Zielgruppen: die breite Öffentlichkeit, insbesondere Familien und Schulklassen	NAWAREUM www.nawareum.de
Wärmenetze	Fachinformation)) Online)) Publikation	)) Kurzbroschüre »Innovative Wärmekonzepte für Kommunen – Erste Schritte bei der Umsetzung von Wärmeverbundlösungen«)) Leitfaden »Wärmenetze in Kommunen – In zehn Schritten zum Wärmenetz«)) Tagungsband »Die Wärmewende aus kommunaler Sicht – Dialog zu Klimaschutz und Energiewende«: Dokumentation der Veranstaltungsreihe vom Frühjahr 2015 mit Praxisberichten und Ergebnissen der Workshops	Ökoenergie-Institut Bayern im Bayerischen Landesamt für Umwelt www.bestellen.bayern.de/shoplink/lfu_klima_00126.htm www.bestellen.bayern.de/shoplink/lfu_klima_00152.htm www.bestellen.bayern.de/shoplink/lfu_klima_00135.htm
		)) Informationen zu Wärmenetzen)) Informationen zu Abwärme mit der Abwärmeinformationsbörse und dem Abwärmerechner	Ökoenergie-Institut Bayern im Bayerischen Landesamt für Umwelt www.energieatlas.bayern.de/thema_energie/waerменetze www.energieatlas.bayern.de/thema_abwaerme

THEMA – ANGEBOT	BESCHREIBUNG – DETAIL		KONTAKT
Wärmenetze	Individuelle Beratung, Projektbegleitung und -management	Allgemeine und projektspezifische Beratung zu Nahwärmenetzen unter Einbeziehung von biogener Wärme, Solarthermie und Umweltwärme	C.A.R.M.E.N. e.V.
		Planungssoftware SOPHENA für kommunale Wärmeversorgungsprojekte (»Software zur Planung von Heizwerken und Nahwärmenetzen«)	C.A.R.M.E.N. e.V. www.carmen-ev.de/service/sophena
Elektromobilität	Leihausstellung	Die Wanderausstellung gibt anhand von sieben Modulen mit vielen Exponaten zum Ausprobieren und Mitmachen einen Überblick über das Thema »Elektromobilität«. Sie ist für die breite Öffentlichkeit und insbesondere für Jugendliche geeignet. Die Ausstellung kann kostenpflichtig von Kommunen und öffentlichen Einrichtungen ausgeliehen werden.	Kompetenzstelle Elektromobilität bei der Bayern Innovativ GmbH www.bayern-innovativ.de/seite/wanderausstellung
	Kommunale Beratung	Beratung bayerischer Kommunen beim Auf- und Ausbau der Ladeinfrastruktur sowie der Elektromobilität im Allgemeinen (u. a. grundlegende Informationen rund um kommunale Elektromobilität, insbesondere neutrale Fachinformation, Vorträge für Entscheider und Öffentlichkeit sowie Begleitung von Elektromobilität-Aktivitäten)	Kompetenzstelle Elektromobilität bei der Bayern Innovativ GmbH www.bayern-innovativ.de/netzwerke-und-thinknet/uebersicht-mobilitaet/kompetenzstelle-elektromobilitaet-bayern/seite/elektromobilitaet-in-bayerischen-kommunen

Wasserstoff	Fachinformation, Vernetzung, initiale Beratung, Netzwerkbildung, Veranstaltungen und Vorträge	Das Zentrum Wasserstoff.Bayern (H2.B) ist die zentrale Strategie- und Koordinationsstelle für Beratung rund um das Thema Wasserstoff. Es berät Wasserstoffakteure aus Bayern im nationalen für Informationen und internationalen Kontext und koordiniert zudem das Wasserstoffbündnis Bayern.	Zentrum Wasserstoff.Bayern (H2.B) www.h2.bayern
	Initialberatung, Projektbegleitung, Vernetzung, Öffentlichkeitsarbeit	Die Wasserstoff-Multiplikatoren unterstützen interessierte Kommunen sowie kleinere und mittlere Unternehmen rund um das Thema Wasserstoff. Die Bewertung erster Projektideen sowie die projektspezifische Vernetzung mit Partnern sind Hauptaufgaben der Wasserstoff-Multiplikatoren.	Landesagentur für Energie und Klimaschutz (LENK) Wasserstoff-Multiplikatoren www.lenk.bayern/themen/energiewende/wasserstoff
Mobilität mit erneuerbaren Energien	Beratung)) online	Beratung und Webinare zur Mobilität auf Basis erneuerbarer Energien (z.B. Biokraftstoffe, Elektromobilität)	LandSchafttEnergie+ www.landschafttnergie.bayern/beratung/mobilitaet/ www.landschafttnergie.bayern/veranstaltungen
Energienutzungsplan	Fachinformation)) online)) Publikation	ENP Online: Diese Online-Ausschreibungshilfe erleichtert Kommunen und Bearbeitern von Energienutzungsplänen die Ausschreibung und Erstellung	Bayern Innovativ www.enponline.de/enp-online/
		Diverse Informationsmaterialien und Linksammlung	Ökoenergie-Institut Bayern im Bayerischen Landesamt für Umwelt www.energieatlas.bayern.de/kommunen/energienutzungsplan

THEMA – ANGEBOT	BESCHREIBUNG – DETAIL	KONTAKT	
Kommunales Energiemanagement	Information und Beratung, Veranstaltungen und Vorträge	Allgemeine und projektspezifische Information/ Beratung für Kommunen sowie kommunale Energie- und Klimaschutzbeauftragte (z.B. durch Regionalkonferenzen, Bürgermeisterdienstbesprechungen oder regelmäßigen Erfahrungsaustausch)	Energiekoordinatoren der Bezirksregierungen
	Fachinformation)) online)) Publikation	Kommunales Energiemanagement, energetische Sanierung, Optimierung kommunaler Liegenschaften, Straßenbeleuchtung, Optimierung von Abwasseranlagen und Energiespar-Contracting	Ökoenergie-Institut Bayern im Bayerischen Landesamt für Umwelt www.energieatlas.bayern.de/kommunen/energiemanagement
Contracting-Initiative Bayern	Fachinformation	Leitfaden zum Energiespar- und Energieliefer-Contracting	Bayerisches Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr www.stmb.bayern.de/buw/hochbau/programmeundinitiativen/cib
Städtebau	Fachinformation	Informationen zu städtebaulichen Planungen mit Best-Practice-Beispielen, Publikationen zur Bauleitplanung und aktuellen Themen zur Umsetzung einer nachhaltigen Siedlungsentwicklung	Bayerisches Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr www.stmb.bayern.de/buw/staedtebau
Städtebauförderung	Beratung	Information, Beratung und Unterstützung von Städten und Gemeinden bei der Vorbereitung und Umsetzung von städtebaulichen Sanierungsmaßnahmen zur energetischen Stadt- und Ortserneuerung im Rahmen der Städtebauförderung	Bezirksregierungen Sachgebiet 34 – Städtebau

THEMA – ANGEBOT	BESCHREIBUNG – DETAIL	KONTAKT
Dorferneuerung	Information, Beratung, Unterstützung und Förderung bei der Umsetzung der Energiewende in ländlichen Gemeinden im Rahmen von Dorferneuerungsprojekten, inklusive Beratung zu Fördermöglichkeiten	Bayerische Ämter für Ländliche Entwicklung www.stmelf.bayern.de/agrarpolitik/foerderung/004011
Dach- und Fassadenbegrünung	Informationen zu Dach- und Fassadenbegrünungen mit zusätzlicher Wärmedämmfunktion als »grüne« Klimaanlage	Bayerische Landesanstalt für Wein- und Gartenbau www.lwg.bayern.de/landespflege/urbanes_gruen/090685/index.php
	Umweltinitiative Stadt.Klima.Natur: Schaffung zusätzlicher Impulse für Klimaanpassung in der Stadt durch Stärkung der grünen und blauen Infrastruktur im besiedelten Bereich	Bayerisches Ministerium für Umwelt und Verbraucherschutz www.stadtklimanatur.bayern.de/
	Fachinformation)) Online Publikation	Werkzeugkasten Artenvielfalt – Leitfaden für mehr Grün an öffentlichen Gebäuden Die Broschüre gibt einen Überblick über Maßnahmen, die Artenvielfalt an Gebäuden und Freianlagen zu steigern.	Herausgeber: Bayerisches Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr www.bestellen.bayern.de/shoplink/03500267.htm

THEMA – ANGEBOT	BESCHREIBUNG – DETAIL	KONTAKT
Newsletter mit Informationen zu erneuerbaren Energien und Energieeffizienz	LandSchafttEnergie-Nachrichten – Aktuelle Meldungen, Publikationen und Termine im Bereich der Energiewende für Kommunen und ihre Bürger, KMU sowie Land- und Forstwirtschaft	LandSchafttEnergie+ www.landschafttnergie.bayern/newsletter
	nawaros – Der C.A.R.M.E.N.-Newsletter: Artikel und Meldungen zur Umsetzung der Energiewende	C.A.R.M.E.N. e.V. www.carmen-ev.de/service/newsletter/nawaros-der-c-a-r-m-e-n-newsletter
	Newsletter mit Meldungen aus dem H2.B sowie nationalen und internationalen Neuigkeiten rund um Wasserstoff und Veranstaltungsankündigungen	Zentrum Wasserstoff.Bayern www.h2.bayern/newsletter
Team Energiewende Bayern	<ul style="list-style-type: none">)) Allgemeine Informationen zu Team Energiewende Bayern sowie Tipps und Ideen für ein aktives Engagement an der Energiewende)) Aktuelle Informationen zu Veranstaltungen und Aktionen sowie Auszeichnung von ausgewählten Gestaltern)) Unterstützung durch ein Beraternetzwerk)) Beteiligungsmöglichkeit als Unterstützer im Team Energiewende Bayern 	Bayerisches Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie www.teamenergiewende.bayern #TeamEnergiewende

FÖRDERMÖGLICHKEITEN – ZUSCHÜSSE, ZUWENDUNGEN, DARLEHEN

PROGRAMM	GEFÖRDERT WIRD	ART – HÖHE	BERECHTIGT	ZUSTÄNDIG
Förderung von Biomasseheizwerken und Nahwärmenetzen (BioWärme)	<ol style="list-style-type: none"> 1) Errichtung von Biomasseheizwerken mit einer Nennwärmeleistung ab 60 kW 2) Errichtung von Biomasseheizwerken mit einer Nennwärmeleistung von mindestens 60 kW, deren Wärme in ein Wärmenetz eingespeist wird, in das auch Abwärme und/oder Solarenergie eingespeist wird. 3) Errichtung und Erweiterung von zugehörigen Nahwärmenetzen (Voraussetzung: Kombination mit Förderung nach Nummer 1 oder 2) 	<ol style="list-style-type: none"> 1) und 2) Grundförderung zwischen 30 % und 40 % der zuwendungsfähigen Kosten (Investitionsmehrkosten des Biomasseheizwerks gegenüber einer leistungsgleichen fossilen Energieerzeugungsanlage) 3) Festbetragsförderung im Rahmen der DeMinimis-Verordnung <p>Zusatzförderung:</p> <ol style="list-style-type: none"> Z1) Biomasseheizsysteme mit Abgaswärmetauscher oder Abgaskondensationsanlage (5 % der zuwendungsfähigen Kosten) Z2) Biomasseheizsysteme mit Nutzung von neuinstallierter solarer Wärme (10 % der zuwendungsfähigen Kosten) Z3) FuelSwitch-Bonus (10 % der zuwendungsfähigen Kosten) bei Substitution von mindestens 50 % fossiler Wärmeerzeugung durch das Gesamtvorhaben 	<ul style="list-style-type: none">)) Natürliche und juristische Personen)) Personengesellschaften)) Kirchliche Einrichtungen)) Juristische Personen des öffentlichen Rechts (kommunale Gebietskörperschaften, Anstalten, etc.) 	Technologie- und Förderzentrum www.tfz.bayern.de/foerderung

PROGRAMM	GEFÖRDERT WIRD	ART – HÖHE	BERECHTIGT	ZUSTÄNDIG
Förderung von Biomasseheizwerken und Nahwärmenetzen (BioWärme)		Förderobergrenzen: 350.000 € für Förderung nach 1) und 2) 100.000 € für Förderung nach 3) und 300.000 € für Förderung nach 2)		
Windkümmerer 2.0	<p>Kommunen/kommunale Arbeitsgemeinschaften, Zweckvereinbarungen oder Zweckverbände/Landkreise können seit Januar 2023 einen Antrag auf die Unterstützung durch einen Windkümmerer stellen.</p> <p>Die Windkümmerer sollen Hilfe zur Selbsthilfe leisten und können bei gezieltem Unterstützungsbedarf angefragt werden.</p> <p>Beratungsangebote:</p> <ul style="list-style-type: none">)) Unterstützung bei der kommunenspezifischen Bestands- und Potenzialanalyse der Windenergie)) Fachliche Unterstützung/ Beratung rund um Windenergie sowie bei gemeinsam gedachten Projekten mit einer Kombination aus Windenergie/Photovoltaik/Energiespeicherlösungen 	<p>Unentgeltliche Inanspruchnahme eines Windkümmerers</p> <p>Von den ausgewählten Kommunen werden eine intensive Mitarbeit und ggf. finanzielle Eigenleistungen erwartet.</p> <p>Laufzeit des Projekts vsl. bis 30.11.2025</p> <p>Nachfolger des erfolgreichen Programms »Regionale Windkümmerer«.</p>	<ul style="list-style-type: none">)) Kommunen/kommunale Arbeitsgemeinschaften, Zweckvereinbarungen oder Zweckverbände/Landkreise 	<p>Bayerisches Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie</p> <p>www.aufwind.bayern.de</p> <p>Landesagentur für Energie und Klimaschutz</p> <p>www.lenk.bayern.de</p>

Windkümmerer 2.0	<ul style="list-style-type: none">)) Unterstützung bei der projektbegleitenden Öffentlichkeitsarbeit)) Moderation und Vermittlung)) Unterstützung bei der Flächensicherung)) Beratende, energiefachliche Unterstützung bei der Bauleitplanung)) Neutrale, fachlich basierte Nennung weiterer Fachexpertinnen und Fachexperten 			
Bayerisches Energieforschungsprogramm	<p>Erforschung, Entwicklung und Anwendung neuer Energie- und Energieinspartechnologien sowie Durchführung von Studien</p> <p>(Ziele: Verbesserung der Wirtschaftlichkeit und Umweltverträglichkeit, Verringerung der Abhängigkeit von konventionellen Energieträgern, Erhöhung der Energieversorgungssicherheit, Schaffung und Erhaltung von Arbeitsplätzen)</p>	<p>Der Zuschuss im Rahmen einer Projektförderung beträgt je nach Vorhaben bis zu 50 % der zuzurechnungsfähigen Ausgaben.</p>	<ul style="list-style-type: none">)) Unternehmen)) Kommunale Gebietskörperschaften)) Träger kirchlicher oder vergleichbarer Einrichtungen 	<p>Bayerisches Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie</p> <p>www.ptj.de/bayern-energie</p>

PROGRAMM	GEFÖRDERT WIRD	ART – HÖHE	BERECHTIGT	ZUSTÄNDIG
Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge in Bayern	Errichtung von Ladeinfrastruktur, Netzanschluss für zu errichtende Ladeinfrastruktur	<ul style="list-style-type: none">)) Förderquote bis zu 60 %)) Ladepunkt-Förderung max. 2.500 € pro Normalladepunkt und max. 20.000 € pro Schnellladepunkt)) Netzanschluss pro Standort max. 10.000 € für Niederspannungsnetz, 100.000 € für Mittelspannungsnetz)) Konkrete Förderbedingungen siehe jeweilig aktueller Förderaufruf 	<ul style="list-style-type: none">)) Natürliche und juristische Personen inkl. Kommunen 	Kompetenzstelle Elektromobilität und Projektträger Bayern bei der Bayern Innovativ GmbH www.bayern-innovativ.de/de/foerderprogramme-elektromobilitaet www.bayern-innovativ.de/de/foerderprogramme-elektromobilitaet/seite/foerderprogramm-ladeinfrastruktur-elektrofahrzeuge-2-0

Bayerisches Förderprogramm zum Aufbau einer Wasserstoff-tankstellen-infrastruktur	Die Errichtung von öffentlichen und betriebsinternen Wasserstofftankstellen für Nutzfahrzeuge, Busse und Sonderfahrzeuge wird in der Logistik gefördert. Anteilig können auch Elektrolyseure zur Erzeugung von grünem Wasserstoff vor Ort wie auch die Anschaffung bzw. Umrüstung von H2-Nutzfahrzeugen/ Bussen und Logistikfahrzeugen in Kombination mit betriebsinternen Tankstellen gefördert werden.	Zuschuss <ul style="list-style-type: none">)) bis zu 90 % der zuwendungsfähigen Kosten für öffentliche Tankstellen)) bis zu 40 % für betriebsinterne Tankstellen sowie Elektrolyseure vor Ort/Anschaffung oder Umrüstung von H2-Nutzfahrzeugen/ Bussen und Logistikfahrzeugen 	<ul style="list-style-type: none">)) Juristische Personen des öffentlichen Rechts und des Privatrechts inkl. Kommunen sowie natürliche Personen, soweit sie wirtschaftlich tätig sind 	Bayern Innovativ GmbH, Projektträger Bayern www.bayern-innovativ.de/beratung/ptb/seite/foerderprogramm-zum-aufbau-einer-wasserstofftankstelleninfrastruktur-in-bayern
Förderung von Energiekonzepten und kommunalen Energienutzungsplänen	<ul style="list-style-type: none">)) Studien, die der Energieeinsparung, der verstärkten Nutzung erneuerbarer Energien sowie der Verbesserung der Energieeffizienz dienen, darunter auch Beleuchtungskonzepte (Innen-, Außen- und Straßenbeleuchtung))) Unterstützung kommunaler Gebietskörperschaften bei der Umsetzung der Ergebnisse von Energienutzungsplänen (Umsetzungsbegleitung) 	<ul style="list-style-type: none">)) Zuweisung (Zuschuss) in Höhe von bis zu 70 % der zuwendungsfähigen Ausgaben bei kommunalen Energienutzungsplänen und deren Umsetzungsbegleitung bzw. bis zu 50 % bei den übrigen Förderzwecken)) Förderhöchstbetrag von 50.000 € für Energieeinsparkonzepte bzw. 40.000 € für die Umsetzungsbegleitung 	<ul style="list-style-type: none">)) Unternehmen)) Kommunale Gebietskörperschaften)) Träger kirchlicher und anderer Einrichtungen ohne wirtschaftliche Tätigkeit 	Bayern Innovativ GmbH www.bayern-innovativ.de/ptb/seite/foerderung-energiekonzepte

PROGRAMM	GEFÖRDERT WIRD	ART – HÖHE	BERECHTIGT	ZUSTÄNDIG
Energiecoaching_Plus	<p>Unterstützung kleiner und mittelgroßer Kommunen bei der Umsetzung der Energiewende mit Beratungsleistungen durch einen von den Bezirksregierungen beauftragten Energiecoach (Energiefachmann):</p> <p>Unterstützt werden neben der Initialberatung auch schwerpunktbezogene Aktivitäten z.B.</p> <ul style="list-style-type: none">)) Bildungs- und Öffentlichkeitsarbeit zum Thema »Energie«)) Beratung zur energetischen Sanierung und Optimierung kommunaler Liegenschaften)) Einführung eines kommunalen Energiemanagements)) Schulung von Gebäudeverantwortlichen)) Förderbeantragungen, Ausschreibungen und Vergaben)) Wirtschaftlichkeits- und Machbarkeitsstudien)) Maßnahmen im Bereich der energieeffizienten und klimafreundlichen Mobilität 	Unentgeltliche Inanspruchnahme des Energiecoaches bis zu einem Leistungsumfang von max. 10.000 € pro Kommune	)) Kreisangehörige Kommunen	Energiekoordinatoren der Bezirksregierungen www.energieatlas.bayern.de/kommunen/foerderung/energiecoaching

Energiecoaching_Plus	)) Die Gemeinden können mit dem Energiecoach im Einzelfall auch andere schwerpunktbezogene Aktivitäten vereinbaren.			
Kommunale/-r Energiewirt/-in (BVS)	Qualifizierungsangebot der Bayerischen Verwaltungsschule (BVS) für Mitarbeiter oder Entscheidungsträger bei Kommunen, Stadtwerken und Landkreisen	Bei erfolgreicher und vollständiger Qualifizierung können die für eine Kommune anfallenden Seminargebühren erstattet werden.	<ul style="list-style-type: none">)) Kommunale Gebietskörperschaften)) Stadtwerke 	Bayerische Verwaltungsschule (BVS) www.bvs.de/fortbildung/weiterbildung/kommunale-energiewirte-1/index.html www.energieatlas.bayern.de/kommunen/foerderung/energiewirt

PROGRAMM	GEFÖRDERT WIRD	ART – HÖHE	BERECHTIGT	ZUSTÄNDIG
Förderung der Gründung und des Betriebs von Energieagenturen	<p>Der Freistaat Bayern unterstützt die Gründung und den Betrieb kommunaler bayerischer Energieagenturen durch eine oder mehrere kommunale Gebietskörperschaften.</p> <p>Gefördert werden</p> <ul style="list-style-type: none">)) die in den ersten 5 Betriebsjahren anfallenden Personal- und Sachkosten der neu gegründeten Energieagentur sowie)) die Kosten für externe Coaching- und Beratungsleistungen. 	<p>Die Höhe des Zuschusses ist degressiv gestaffelt und beträgt in den ersten 5 Jahren nach Gründung der Energieagentur</p> <ul style="list-style-type: none">)) im 1. Jahr bis zu 70 Prozent,)) im 2. Jahr bis zu 60 Prozent,)) im 3. Jahr bis zu 50 Prozent,)) im 4. Jahr bis zu 40 Prozent und)) im 5. Jahr bis zu 30 Prozent <p>der zuwendungsfähigen Ausgaben, jedoch insgesamt höchstens 200.000 €.</p> <p>Darüber hinaus gibt es einen Zuschuss für</p> <ul style="list-style-type: none">)) externe Coaching-Leistungen in Höhe von 50 % der anfallenden Ausgaben, jedoch maximal 15.000 €,)) externe Beratungsleistungen in Höhe von 50 % der anfallenden Ausgaben, jedoch maximal 10.000 € 	<ul style="list-style-type: none">)) Kommunen oder Zusammenschlüsse von Kommunen 	Energiekoordinatoren der Bezirksregierungen

KommKlimaFör	<p>Unterstützung bei kommunalen Vorhaben, die Treibhausgasemissionen reduzieren und zur Bewältigung der Folgen des Klimawandels beitragen</p> <p>Eine Förderung ist möglich</p> <ul style="list-style-type: none">)) für Kommunales Energiemanagement (KEM; strategisches Vorhaben),)) zur Erstellung von Klimaschutzkonzepten,)) für die Teilnahme an Qualitätsmanagementverfahren mit Klimaschutzbezug,)) für die Einrichtung einer Koordinierungsstelle zum Klimaschutz (Klimaschutzlotse; strategisches Vorhaben))) für die Sanierung von Außen- und Straßenbeleuchtung, Lichtsignalanlagen, Innen- und Hallenbeleuchtung)) zur Erarbeitung von Mobilitätskonzepten,)) zur Erarbeitung sonstiger Konzepte mit Klimaschutzbezug,)) zur Umsetzung von weiteren Vorhaben zur systematischen Verringerung von Treibhausgasemissionen – 	<p>Die Höhe der Förderung beträgt je nach Vorhaben für</p> <p>Die Zuwendung wird als Projektförderung im Wege der Anteilfinanzierung auf der Grundlage der zuwendungsfähigen Ausgaben gewährt.</p> <ul style="list-style-type: none">)) Kommunen oder kommunale Zusammenschlüsse bis zu 70 %,)) Kommunen oder kommunale Zusammenschlüsse in Räumen mit besonderem Handlungsbedarf bis zu 90 %,)) sonstige Antragsteller bis zu 50 % der förderfähigen Ausgaben. <p>Die Bagatellgrenze richtet sich nach der Art des Vorhabens</p>	<ul style="list-style-type: none">)) kommunale Körperschaften und deren Zusammenschlüsse, Kommunalunternehmen und zum Teil)) Partner der Bayerischen Klima-Allianz für Vorhaben zur systematischen Verringerung von Treibhausgasemissionen 	<p>Bezirksregierungen</p> <p>www.umweltpakt.bayern.de/werkzeuge/foerderfibel/programme/279/umweltfoerderschwerpunkt-klimaschutz-in-kommunen-im-klimaschutzprogramm-bayern-2050</p>
--------------	--	---	--	---

PROGRAMM	GEFÖRDERT WIRD	ART – HÖHE	BERECHTIGT	ZUSTÄNDIG
KommKlimaFör	<p>Partner der Bayerischen Klima-Allianz (strategische und investive Vorhaben)</p> <p>)) zur Erarbeitung, Erweiterung oder Aktualisierung eines Klimaanpassungskonzepts, welches alle relevanten Bereiche in einer Kommune berücksichtigt,</p> <p>)) zur Umsetzung von Vorhaben zur Bewältigung der Folgen des Klimawandels</p>			
Infrakredit Energie	<p>Investitionen in die kommunale Infrastruktur zur allgemeinen Energieeinsparung und Umstellung auf erneuerbare Energieträger</p>	<p>)) Die Förderung erfolgt als Kredit.</p> <p>)) Bei Kreditbeträgen bis 2 Mio. € kann der Finanzierungsanteil bis zu 100 % der förderfähigen Investitionskosten betragen.</p> <p>)) Der Finanzierungsanteil bei Kreditbeträgen über 2 Mio. € beträgt maximal 50 % der förderfähigen Investitionskosten.</p> <p>)) Der Darlehenshöchstbetrag beträgt 4 Mio. €.</p>	<p>)) Kommunale Gebietskörperschaften</p> <p>)) Rechtlich unselbstständige Eigenbetriebe von kommunalen Gebietskörperschaften</p> <p>)) Kommunale Zweckverbände und Verwaltungsgemeinschaften unter bestimmten Voraussetzungen</p>	<p>LfA Förderbank Bayern</p> <p>lfa.de/website/de/foerderangebote/infrastruktur/infrakredit_energie/index.php</p>

Infrakredit Kommunal	<p>Investitionen sowie Investitionsfördermaßnahmen in die kommunale Infrastruktur Bayerns</p>	<p>Die Förderung erfolgt als Kredit.</p> <p>)) Bei Kreditbeträgen bis 2 Mio. € kann der Finanzierungsanteil bis zu 100 % der förderfähigen Investitionskosten betragen.</p> <p>)) Der Finanzierungsanteil bei Kreditbeträgen über 2 Mio. € beträgt maximal 50 % der förderfähigen Investitionskosten.</p>	<p>)) Kommunale Gebietskörperschaften</p> <p>)) Rechtlich unselbstständige Eigenbetriebe von kommunalen Gebietskörperschaften</p> <p>)) Kommunale Zweckverbände und Verwaltungsgemeinschaften unter bestimmten Voraussetzungen</p>	<p>LfA Förderbank Bayern</p> <p>lfa.de/website/de/foerderangebote/infrastruktur/infrakredit_kommunal/index.php</p>
Städtebauförderung in Bayern	<p>Die Finanzhilfen der nationalen Städtebauförderungsprogramme dienen dem Ziel, in Städten, Märkten und Gemeinden städtebauliche Missstände und Mängel zu beheben, die Lebens- und Arbeitsbedingungen zu verbessern sowie eine nachhaltige Stadt- und Ortsentwicklung zu verwirklichen. Um im Sinne ökologischer Nachhaltigkeit die Stadtstrukturen klimagerecht zu gestalten, sind Maßnahmen des Klimaschutzes und</p>	<p>Der Regelfördersatz beträgt 60 % der förderfähigen Kosten bei Einzelmaßnahmen, jedoch nur bis zu einer Höhe von 50 % der Gesamtkosten der städtebaulichen Gesamtmaßnahme.</p>	<p>)) Städte, Märkte und Gemeinden</p>	<p>Bezirksregierungen Sachgebiete 34 – Städtebau</p> <p>www.stmb.bayern.de/buw/staedtebaufoerderung</p>

PROGRAMM	GEFÖRDERT WIRD	ART – HÖHE	BERECHTIGT	ZUSTÄNDIG
Städtebau- förderung in Bayern	zur Anpassung an den Klimawandel als Querschnittsziel in allen Städte- bauförderungsprogrammen förderfä- hig.			
Dorferneuerung (DorfR 2019)	Die Dorferneuerung dient im Rahmen der angestrebten ländlichen Entwick- lung der nachhaltigen Verbesserung der Lebens-, Wohn-, Arbeits- und Umweltverhältnisse auf dem Lande, insbesondere der agrarstrukturellen Verhältnisse und städtebaulich unbe- friedigender Zustände. In diesem Zusammenhang werden durch das Förderprogramm u. a. Beiträge zum Klimaschutz und zur Energiewende geleistet (z. B. durch die Förderung einer umweltfreundlichen oder klimaschützenden Infrastruktur der Ver- und Entsorgung wie etwa Nahwärmenetze).	<ul style="list-style-type: none">)) Die Förderung wird in der Regel als Projektförderung mittels Anteil- bzw. Festbetragsfinanzie- rung durch Zuschüsse gewährt.)) Die Höhe der Förderung ist abhän- gig von der Maßnahme und der Finanzkraft der Gemeinde. 	<ul style="list-style-type: none">)) Teilnehmergein- schaften)) Natürliche und juristische Personen sowie Personengemein- schaften)) Gemeinden)) Verbände für Ländliche Entwick- lung und Landes- verband für Ländli- che Entwicklung Bayern 	Bayerische Ämter für Ländliche Entwicklung www.stmelf.bayern.de/agrarpolitik/foerderung/004011

Bayerisches Modernisierungs- programm	Maßnahmen zur Modernisierung von Mietwohnraum in Mehrfamilienhäu- sern sowie von Pflegeplätzen in Pflegeeinrichtungen, u. a. <ul style="list-style-type: none">)) zur Verbesserung der allgemeinen Wohnverhältnisse)) zur Energie- und Wasserein- sparung)) zur Senkung der CO₂-Emissionen)) zum altersgerechten Umbau 	Darlehen in Höhe von bis zu 100 % der Kosten, ergänzender Zuschuss bis zu 300 € je m ² Wohnfläche und Nachhaltigkeitszuschuss bis zu 200 € je m ² Wohnfläche für besonders nachhaltige Maßnahmen	<ul style="list-style-type: none">)) Eigentümer z. B. Wohnungsunter- nehmer)) Erbbauberechtigte)) Nießbraucher 	Bezirksregierungen Sachgebiete 35 – Wohnungswesen Landeshauptstadt München sowie Städte Augsburg und Nürnberg www.stmb.bayern.de/wohnen/foerderung/modernisierungen/index.php
Bayerisches Wohnungs- bauprogramm	Schaffung von Miet- und Eigenwohn- raum durch Neu- oder Umbau	<ul style="list-style-type: none">)) Mietwohnraum in Mehrfamilien- häusern: Einkommens- bzw. Aufwendungs- orientierte Förderung in Form von zinsgünstigen Darlehen, allgemei- nem Zuschuss bis zu 600 € je m² Wohnfläche, Zuschuss für Erwei- terung bis zu 150 € je m² Wohnflä- che, Nachhaltigkeitszuschuss bis zu 200 € je m² Wohnfläche, Orts- kernzuschuss bis zu 100 € je m² Wohnfläche und Mietzuschuss in der EOF für die späteren Bewohner 	<ul style="list-style-type: none">)) Grundstückseigen- tümer)) Erbbauberechtigte)) Nießbraucher 	Für Mietwohnraum: Bezirksregierungen Sachgebiete 35 – Wohnungswesen Landeshauptstadt München sowie Städte Augsburg und Nürnberg www.stmb.bayern.de/wohnen/foerderung/mietwohnungen/index.php

PROGRAMM	GEFÖRDERT WIRD	ART – HÖHE	BERECHTIGT	ZUSTÄNDIG
Bayerisches Wohnungsbauprogramm		<ul style="list-style-type: none"> » Eigenwohnraum: Zinsgünstiges Darlehen sowie einmaliger Zuschuss von 7.500 € je Kind und ergänzender Zuschuss in Höhe von 10 % der förderfähigen Kosten (maximal 50.000 €) bei Zweiterwerb eines Familienheims oder einer Eigentumswohnung 		<p>Für Eigenwohnraum: Kreisverwaltungsbehörden</p> <p>www.stmb.bayern.de/wohnen/foerderung/wohneigentum/index.php</p>
Kommunales Wohnraumförderungsprogramm (KommWFP)	<ul style="list-style-type: none"> » Schaffung von Mietwohnraum durch Neu- oder Umbau » Modernisierung von Mietwohnraum » Erwerb von leerstehenden Gebäuden zur Durchführung der o.g. Maßnahmen (Neubau/Umbau/Modernisierung von Mietwohnraum) » Ersterwerb von neu errichtetem, bisher nicht (zu Wohnzwecken) genutztem Mietwohnraum » Vorbereitende Planungen und Gutachten 	<ul style="list-style-type: none"> » Mietwohnraum: Zuschuss in Höhe von bis zu 30 % der förderfähigen Kosten beim Neubau und 40 % bei der Nutzung bestehender Bausubstanz, zinsvergünstigtes Darlehen in Höhe von bis 60 % der förderfähigen Kosten » Vorbereitende Planungen und Gutachten: Zuschuss in Höhe von bis zu 60 % der förderfähigen Kosten 	<ul style="list-style-type: none"> » Städte, Märkte und Gemeinden, sowie Landkreise für ihre eigenen Beschäftigten 	<p>Bezirksregierungen Sachgebiet 35 – Wohnungswesen</p> <p>www.stmb.bayern.de/wohnen/foerderung/mietwohnungen_von_kommunen/index.php</p>

UNTERNEHMEN

Informations- und Beratungsangebote

Fördermöglichkeiten – Zuschüsse, Zuwendungen, Darlehen

INFORMATIONEN- UND BERATUNGSANGEBOTE

THEMA – ANGEBOT	BESCHREIBUNG – DETAIL	KONTAKT
Energie-Atlas Bayern	<p>Informationen in Form von Texten und interaktiven Karten rund um die Themen Energiesparen, Energieeffizienz und erneuerbare Energien:</p> <ul style="list-style-type: none">)) Tipps,)) Abwärmerechner,)) Abwärmeinformationsbörse,)) Schritt-für-Schritt-Anleitungen,)) Fördermöglichkeiten,)) Anlaufstellen und Beratungsangebote,)) Praxisbeispiele)) etc. 	<p>Ökoenergie-Institut Bayern im Bayerischen Landesamt für Umwelt www.energieatlas.bayern.de</p>
Energieberatungs-suche	<p>Übersicht über verschiedene Energieberatung-Suchportale</p>	<p>Ökoenergie-Institut Bayern im Bayerischen Landesamt für Umwelt www.energieatlas.bayern.de/thema_energie/energieberatung</p>
Beratungsstelle Energieeffizienz und Nachhaltigkeit (BEN)	<p>Individuelle Beratungen, Vorträge, Diskussionsrunden, Workshops</p>	<p>Kostenfreie, fachübergreifende, neutrale und unabhängige Erstberatung zu allen zentralen Themen der Energieeffizienz und Nachhaltigkeit, vorrangig zu Sanierungen und Bauen im Bestand, zu Neubauprojekten, Förderungen, Materialökologie und Energieversorgung sowie zu städtebaulichen Konzepten.</p> <p>Bayerische Architektenkammer www.byak-ben.de</p>

THEMA – ANGEBOT	BESCHREIBUNG – DETAIL	KONTAKT	
Energiesparen und Energieeffizienz	Fachinformation)) online)) Publikation	Energieeffizienz in Gebäuden:)) Energetische Sanierung)) Leitfaden »Effiziente Energienutzung in Bürogebäuden – Planungshilfen«)) Broschüre »In der Zukunft zu Hause: Hocheffizient bauen und sanieren«)) Broschüre »Das nachhaltige Haus – heute für Morgen bauen«)) Broschüre »Optimierungsansätze für kostengünstiges und energieeffizientes Bauen«	Ökoenergie-Institut Bayern im Bayerischen Landesamt für Umwelt www.energieatlas.bayern.de/unternehmen/gebaeude www.energieatlas.bayern.de/service/publikationen
		Praxisbeispiele, Arbeitertipps, Fachwissen und andere praxisnahe Angebote für kleine und mittlere Unternehmen	Infozentrum UmweltWirtschaft (IZU) im Bayerischen Landesamt für Umwelt www.umweltpakt.bayern.de/energie_klima/aktuelles
		Online-Brancheleitfäden für Bäckerei, Einzelhandel, Friseur, Kfz-Werkstatt, Rohstoffgewinnung, Fleischerei, Müller, Druckerei, Gebäudereinigung, Metallhandwerk und Unternehmen allgemein	Infozentrum UmweltWirtschaft (IZU) im Bayerischen Landesamt für Umwelt www.umweltpakt.bayern.de/werkzeuge/branchenleitfaeden
		Energieeffizienz in Unternehmen:)) Energiesparen und -effizienz z.B. beim Einkauf, bei der Produktion, beim Transport)) Leitfaden »Energieeffizienz bei Planung und Betrieb von Anlagen«	Ökoenergie-Institut Bayern im Bayerischen Landesamt für Umwelt www.energieatlas.bayern.de/unternehmen www.energieatlas.bayern.de/service/publikationen

Energiesparen und Energieeffizienz	Fachinformation)) online)) Publikation	)) Leitfaden »Abwärmennutzung im Betrieb – Klima schützen – Kosten senken«)) Infobroschüre »Schneller Rat – Neue Öko-design-Vorschriften für Profi-Geräte«	Umwelt und Verbraucherschutz www.bestellen.bayern.de/shoplink/stmuv_vs_058.htm
		Leitfaden Energieeffizienz in Unternehmen: Branchenspezifische Aktivitäten und Branchen unabhängige Aktivitäten	IHK Regensburg zusammen mit Bayern Innovativ GmbH www.ihk.de/blueprint/servlet/resource/blob/4941552/417afc2c550cec9d323dee0ec6488f54/klimaschutz-leitfaden-data.pdf
	Individuelle Beratung, Projektbegleitung und -management	Allgemeine und projektspezifische Beratung zur Energieeffizienz in einzelnen Branchen, in Gebäuden, zum Energiesparcontracting etc. Beratung zum Thema »Energieeffizienz«: allgemeine Fragen und Fragen zur Bayerischen EnergieEffizienz-Netzwerk-Initiative (BEEN-i)	Bayerische Energieagenturen LandSchaftEnergie+ C.A.R.M.E.N. e.V. Bayern Innovativ GmbH BEENi www.been-i.de Förderlotse beim Projektträger Bayern www.bayern-innovativ.de/seite/projekttraeger-bayern
Individuelle Beratung, Projektbegleitung und -management	In Weinbau- und Gartenbaubetrieben: »Energiecheck« zur Ermittlung und Behebung der einzelnen energetischen Schwachstellen des Betriebs	Bayerische Landesanstalt für Wein- und Gartenbau und Bayerische Ämter für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten mit Abteilung Gartenbau	

THEMA – ANGEBOT	BESCHREIBUNG – DETAIL	KONTAKT	
Energiesparen und Energieeffizienz	Netzwerkbildung	Bayerische EnergieEffizienz-Netzwerk-Initiative (BEEN-i): Gründung von Energieeffizienznetzwerken zur Steigerung der Energieeffizienz in bayerischen Unternehmen	Bayerisches Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie Netzwerk-Koordinierungsstelle Bayern: Bayern Innovativ GmbH been-i.de
	Veranstaltungen und Vorträge	Energieeffizienz in einzelnen Branchen, Gebäuden, Energiesparcontracting, Nutzerverhalten, Mitarbeitermotivation etc.	Bayerisches Landesamt für Umwelt Bayern Innovativ GmbH C.A.R.M.E.N. e.V.
Erneuerbare Energien	Fachinformation)) online)) Publikation	Technische Fragen, Ausbaustand, Potenziale (z.B. Windatlas, regionale Ertragsinformationen für Kurzumtriebsplantagen, Globalstrahlung), Planungsgrundlagen, Anlaufstellen, Praxisbeispiele, Solarflächenbörse u.v.m.	Ökoenergie-Institut Bayern im Bayerischen Landesamt für Umwelt www.energieatlas.bayern.de www.energieatlas.bayern.de/service/publikationen
		)) Broschüren zu verschiedenen Themen rund um die Nutzung erneuerbarer Energien, z.B. Photovoltaik-/Solarthermieanlagen, (Klein-) Windenergieanlagen, Bioenergie (landwirtschaftliche Biogasanlagen, Kurzumtriebsplantagen, Bereitstellung von Scheitholz und Hackschnitzeln, Biomasseöfen etc.))) Biogashandbuch	Bayerisches Landesamt für Umwelt Technologie- und Förderzentrum Bayerische Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft Bayerisches Amt für forstliche Saat- und Pflanzenzucht C.A.R.M.E.N. e.V. Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft Übersicht: www.energieatlas.bayern.de/publikationen

Erneuerbare Energien	Fachinformation)) online)) Publikation	Preisindizes für Scheitholz, Holzhackschnitzel, Holzbriketts und Holzpellets	Technologie- und Förderzentrum www.tfz.bayern.de/biogenefestbrennstoffe/294531/index.php
			Bayerische Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft www.lwf.bayern.de/forsttechnik-holz/holzverwendung/050613 C.A.R.M.E.N. e.V. www.carmen-ev.de/service/marktueberblick/marktpreise-energieholz
		Branchenverzeichnis erneuerbare Energien: Umfassende Listen von Einrichtungen, Firmen und Dienstleistern zu allen wichtigen Themenbereichen der erneuerbaren Energien	C.A.R.M.E.N. e.V. www.carmen-ev.de/service/marktueberblick/branchenadressen
		Branchenverzeichnis Agri-PV Kontakt und weiterführende Informationen zu Fachverbänden, Forschung, Projektierung und Zertifizierung	LandSchafttEnergie+ www.landschafttnergie.bayern/beratung/branchenverzeichnis

THEMA – ANGEBOT	BESCHREIBUNG – DETAIL		KONTAKT
Erneuerbare Energien	Fachinformation)) online)) Publikation	KUP-Scout: Kommunale Ertragspotenziale für Kurzumtriebsplantagen	Bayerische Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft www.lwf.bayern.de/forsttechnik-holz/biomassenutzung/095992/index.php www.lwf.bayern.de/forsttechnik-holz/biomassenutzung/050535
		Materialienband 30 Jahren KUP-Forschung in Bayern: Dreißig Jahre KUP in Bayern: Wachstumskundliche Ergebnisse des Projekts »Anbauversuche mit schnellwachsenden Baumarten im Kurzumtrieb«	Bayerische Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft www.lwf.bayern.de/mam/cms04/service/dateien/ma18_kup-2022-bf_rz.pdf
		Untersuchung des Energieholzmarktes in Bayern hinsichtlich Aufkommen und Verbrauch (Energieholzmarktbericht)	Bayerische Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft Energieholzmarktbericht 2020: www.lwf.bayern.de/mam/cms04/service/dateien/energieholzmarktbericht_2020.pdf weitere Energieholzmarktberichte: www.lwf.bayern.de/service/publikationen/016091/index.php
		Sektorenkopplung, KWK, Wärmewende 2.0, Speicher	Bayern Innovativ GmbH Spezialisierungsfeld Energie www.bayern-innovativ.de/netzwerke-und-thinknet/uebersicht-energie

Erneuerbare Energien	Individuelle Beratung, Projektbegleitung und -management	Allgemeine und projektspezifische Beratung zu Biomasse, Biogas, Energiepflanzenanbau, Energieholz, Photovoltaik, Solarthermie und Windenergie, Mobilitäts- und Antriebskonzepten auf Basis biogener Kraftstoffe	Bayerische Energieagenturen C.A.R.M.E.N. e.V. LandSchafttEnergie+
	Veranstaltungen und Vorträge	Nutzung erneuerbarer Energien im Betrieb: Biomasse, Photovoltaik, Solarthermie und Windenergie	Bayerisches Landesamt für Umwelt Bayern Innovativ GmbH C.A.R.M.E.N. e.V.
	Gutachten für Biomasseanlagen	)) Gutachten bzgl. technischer Fragestellungen zum EEG für Biomasseheizkraftwerke, Holzvergasungsanlagen und Biogasanlagen)) Fachliche Begleitung und Erstellung von Gutachten hinsichtlich technischer und ökonomischer Fragestellungen bei der Planung, Finanzierung und Optimierung von Biomasseheiz(kraft)werken, Holzvergasungsanlagen, Biogasanlagen und Nahwärmenetzen	C.A.R.M.E.N. e.V.
	Online	Solarflächenbörse: selbst nicht genutzte Flächen für die PV-Nutzung anbieten bzw. nach geeigneten Flächen suchen	Ökoenergie-Institut Bayern im Bayerischen Landesamt für Umwelt www.energieatlas.bayern.de/thema_sonne/solarflaechenboerse
Elektromobilität	Individuelle Beratung	Beratung zu den Themenbereichen Lademöglichkeiten mit PV-Strom, Lastmanagement, Auslegung/Einsatz von Fahrzeugen, Fördermöglichkeiten	C.A.R.M.E.N. e.V. LandSchafttEnergie+

THEMA – ANGEBOT	BESCHREIBUNG – DETAIL		KONTAKT
Wasserstoff	Fachinformation, Vernetzung, Beratung, Veranstaltungen und Vorträge	Als zentrale Strategie- und Koordinationsstelle für Wasserstoff in Bayern vernetzt, informiert und berät das H2.B Wasserstoff-Akteure. Das H2.B koordiniert zudem das Wasserstoffbündnis Bayern.	Zentrum Wasserstoff.Bayern (H2.B) www.h2.bayern
	Initialberatung, Projektbegleitung, Vernetzung, Öffentlichkeitsarbeit	Die Wasserstoff-Multiplikatoren unterstützen interessierte Kommunen sowie kleinere und mittlere Unternehmen rund um das Thema Wasserstoff. Die Bewertung erster Projektideen sowie die projektspezifische Vernetzung mit Partnern sind Hauptaufgaben der Wasserstoff-Multiplikatoren.	Landesagentur für Energie und Klimaschutz (LENK) www.lenk.bayern Wasserstoff-Multiplikatoren www.lenk.bayern/themen/energiewende/wasserstoff
Mobilität mit erneuerbaren Energien	Beratung online	Beratung und Webinare zur Mobilität auf Basis erneuerbarer Energien zur nachhaltigen Mobilität (z.B. Biokraftstoffe, Elektromobilität)	LandSchafttEnergie+ www.landschafttnergie.bayern/beratung/mobilitaet www.landschafttnergie.bayern/veranstaltungen
Energiemanagement		Informationen und Links zum Thema »Energiemanagement« Publikation »Energiemanagement im Betrieb«	Ökoenergie-Institut Bayern im Bayerischen Landesamt für Umwelt www.energieatlas.bayern.de/unternehmen/energiemanagement www.energieatlas.bayern.de/service/publikationen

Betrieblicher Umweltschutz und Nachhaltiges Wirtschaften		Informationen und spezielle Angebote (z.B. Newsletter, Online-Branchenleitfäden, Abwärmerechner, EMAS-Kompass mit Zusatzmodul Energie, Förderfibel, Handlungshilfen Klimastrategie und Nachhaltigkeitsmanagement sowie Ansprechpartner	Infozentrum UmweltWirtschaft (IZU) im Bayerischen Landesamt für Umwelt www.umweltpakt.bayern.de/izu/ www.umweltpakt.bayern.de/management/aktuelles www.umweltpakt.bayern.de/emaskompass www.umweltpakt.bayern.de/werkzeuge/foerderfibel
Wärmenetze und Abwärmennutzung		<ul style="list-style-type: none">)) Informationen zu Wärmenetzen)) Informationen zu Abwärme mit der Abwärmerechnerinformationsbörse und dem Abwärmerechner 	Ökoenergie-Institut Bayern im Bayerischen Landesamt für Umwelt www.energieatlas.bayern.de/thema_energie/waermenetze www.energieatlas.bayern.de/thema_abwaerme
		Planungssoftware SOPHENA für gewerbliche Wärmeversorgungsprojekte (»Software zur Planung von Heizwerken und Nahwärmenetzen«)	C.A.R.M.E.N. e.V. www.carmen-ev.de/service/sophena
Dach- und Fassadenbegrünung		Informationen zu Dach- und Fassadenbegrünungen mit zusätzlicher Wärmedämmfunktion als »grüne« Klimaanlage	Bayerische Landesanstalt für Wein- und Gartenbau www.lwg.bayern.de/landespflege/urbanes_gruen/090685/index.php

THEMA – ANGEBOT	BESCHREIBUNG – DETAIL	KONTAKT
Team Energiewende Bayern	<ul style="list-style-type: none">)) Allgemeine Informationen zum Team Energiewende Bayern sowie Tipps und Ideen für ein aktives Engagement an der Energiewende)) Aktuelle Informationen zu Veranstaltungen und Aktionen sowie Auszeichnung von ausgewählten Gestaltern)) Unterstützung durch ein Berater Netzwerk 	Bayerisches Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie www.teamenergiewende.bayern #TeamEnergiewende
Nachhaltigkeit in der Energietechnik	Modellierung auf Produktebene	Bayern Innovativ GmbH Spezialisierungsfeld Energie www.bayern-innovativ.de/netzwerke-und-thinknet/uebersicht-energie
Digitalisierung in der Energietechnik	Methoden, Werkzeuge, Netzwerke	Bayern Innovativ GmbH Themenplattform Energie www.bayern-innovativ.de/netzwerke-und-thinknet/uebersicht-energie/digitalisierung-im-energiebereich
Newsletter mit Informationen zu erneuerbaren Energien und Energieeffizienz	LandSchafttEnergie-Nachrichten – Aktuelle Meldungen, Publikationen und Termine im Bereich der Energiewende für Kommunen und ihre Bürger, KMU sowie Land- und Forstwirtschaft	LandSchafttEnergie+ www.landschafttenergie.bayern/newsletter

FÖRDERMÖGLICHKEITEN – ZUSCHÜSSE, ZUWENDUNGEN, DARLEHEN

PROGRAMM	GEFÖRDERT WIRD	ART – HÖHE	BERECHTIGT	ZUSTÄNDIG
Sonderprogramm »Energieeffizienz und erneuerbare Energien in Unternehmen« im Rahmen der bayerischen Regionalförderung und des bayerischen EFRE-Programms IBW 2021 – 2027	Förderung von Investitionen in Gebäude und technische Anlagen nach Maßgabe der Bayerischen Regionalförderung (BRF und GRW) und unter der zusätzlichen Voraussetzung, dass mit dem Vorhaben eine signifikante Reduzierung des Primärenergieverbrauchs verbunden ist.	Für Investitionen, die besondere Energieeffizienzkriterien erfüllen, wird auf die regulären regierungsspezifisch gewährten Subventionswerte ein Bonus von zusätzlich bis zu 5 Prozentpunkten gewährt. Förderung auf Zuschuss-Basis aus Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE), bis zu 30 % für kleine und 20 % für mittlere Unternehmen in den C-Fördergebieten der GRW-Kulisse bzw. bis zu 20 % für kleine und 10 % für mittlere Unternehmen in den übrigen Fördergebieten (Erläuterung: GRW steht für Gemeinschaftsaufgabe »Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur«; das GRW-Fördergebiet in Bayern umfasst die Landkreise an der bayerischen Grenze zu Tschechien von Freyung Grafenau bis Hof).	)) Kleine und mittlere Unternehmen	Bezirksregierungen SG 20 – Wirtschaftsförderung www.stmwi.bayern.de/foerderungen/regionalfoerderung

PROGRAMM	GEFÖRDERT WIRD	ART – HÖHE	BERECHTIGT	ZUSTÄNDIG
Förderung von Biomasseheizwerken und Nahwärmenetzen (BioWärme)	<p>1) Errichtung von Biomasseheizwerken mit einer Nennwärmeleistung ab 60 kW</p> <p>2) Errichtung von Biomasseheizwerken mit einer Nennwärmeleistung von mindestens 60 kW, deren Wärme in ein Wärmenetz eingespeist wird, in das auch Abwärme und/oder Solarenergie eingespeist wird.</p> <p>3) Errichtung und Erweiterung von zugehörigen Nahwärmenetzen (Voraussetzung: Kombination mit Förderung nach Nummer 1 oder 2)</p>	<p>1) und 2) Grundförderung zwischen 30 % und 40 % der zuwendungsfähigen Kosten (Investitionsmehrkosten des Biomasseheizwerks gegenüber einer leistungsgleichen fossilen Energieerzeugungsanlage)</p> <p>3) Festbetragsförderung im Rahmen der DeMinimis-Verordnung</p> <p>Zusatzförderung:</p> <p>Z1) Biomasseheizsysteme mit Abgaswärmetauscher oder Abgaskondensationsanlage (5 % der zuwendungsfähigen Kosten)</p> <p>Z2) Biomasseheizsysteme mit Nutzung von neuinstallierter solarer Wärme (10 % der zuwendungsfähigen Kosten)</p> <p>Z3) FuelSwitch-Bonus (10 % der zuwendungsfähigen Kosten) bei Substitution von mindestens 50 % fossiler Wärmeerzeugung durch das Gesamtvorhaben</p> <p>Förderobergrenzen: 350.000 € für Förderung nach 1) und 2) 100.000 € für Förderung nach 3) und 300.000 € für Förderung nach 2)</p>	<p>)) Natürliche und juristische Personen</p> <p>)) Personengesellschaften</p> <p>)) Kirchliche Einrichtungen</p> <p>)) Juristische Personen des öffentlichen Rechts (kommunale Gebietskörperschaften, Anstalten etc.)</p>	<p>Technologie- und Förderzentrum (TFZ) www.tfz.bayern.de/foerderung</p>

Bayerisches Energieforschungsprogramm	<p>Erforschung, Entwicklung und Anwendung neuer Energie- und Energieeinsparttechnologien sowie Durchführung von Studien (Ziele: Verbesserung der Wirtschaftlichkeit und Umweltverträglichkeit, Verringerung der Abhängigkeit von konventionellen Energieträgern, Erhöhung der Energieversorgungssicherheit, Schaffung und Erhaltung von Arbeitsplätzen)</p>	<p>Der Zuschuss im Rahmen einer Projektförderung je nach Vorhaben bis zu 50 % der zuwendungsfähigen Ausgaben</p>	<p>)) Unternehmen</p> <p>)) Kommunale Gebietskörperschaften</p> <p>)) Träger kirchlicher oder vergleichbarer Einrichtungen</p>	<p>Bayerisches Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie www.ptj.de/bayern-energie</p>
Bayerisches Forschungsprogramm »Mobilität – Innovative Antriebstechnologien für mobile Anwendungen«	<p>FuE-Vorhaben auf dem Gebiet der innovativen Antriebstechnologien für mobile Anwendungen und hierbei insbesondere die Themenbereiche Motorentechnologie (speziell Wasserstoff- und Elektromotoren), hocheffiziente Getriebetechnologie, Energie- und Thermomanagement, Hybridtechnologien (Brennstoffzelle), Tank- und Speichertechnologien (speziell Batterietechnologie, Feststoffbatterie)</p>	<p>Zuschüsse</p> <p>)) bis zu 50 % der zuwendungsfähigen Kosten des Vorhabens oder der Durchführbarkeitsstudie im Fall der industriellen Forschung</p> <p>)) bis zu 25 % der zuwendungsfähigen Kosten des Vorhabens oder der Durchführbarkeitsstudie im Fall der experimentellen Entwicklung</p>	<p>)) Unternehmen mit Sitz oder Niederlassung im Freistaat Bayern (kleine und mittlere Unternehmen werden bevorzugt berücksichtigt)</p> <p>)) Außeruniversitäre Forschungseinrichtungen sowie staatliche Hochschulen und Einrichtungen staatlicher Hochschulen in Bayern</p>	<p>Bayern Innovativ GmbH, Projektträger Bayern www.bayern-innovativ.de/beratung/ptb/seite/bayvfp-mobilitaet-mia</p>

PROGRAMM	GEFÖRDERT WIRD	ART – HÖHE	BERECHTIGT	ZUSTÄNDIG
Bayerisches Forschungsprogramm »Mobilität – Innovative Antriebstechnologien für mobile Anwendungen«			)) Sonstige Antragsteller mit Sitz oder Niederlassung im Freistaat Bayern, die zur erfolgreichen Bearbeitung der im Projekt beschriebenen Aufgaben die fachliche Qualifikation und ausreichend Kapazität zur Durchführung des Vorhabens besitzen	
Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge in Bayern	Errichtung der Ladesäule, Netzanschluss und Montage	<ul style="list-style-type: none">)) Normalladepunkte bis 22 kW: bis max. 3.000 € pro Ladepunkt)) Netzanschluss pro Standort: bis max. 5.000 € für den Anschluss an das Stromnetz)) Konkrete Förderbedingungen: siehe jeweilig aktueller Förderaufruf	)) Natürliche und juristische Personen inkl. Kommunen	Kompetenzstelle Elektromobilität und Projektträger Bayern bei der Bayern Innovativ GmbH www.bayern-innovativ.de/kompetenzstelle-elektromobilitaet-bayern/seite/bayerisches-foerderprogramm-oeffentliche-ladeinfrastruktur

Bayerisches Förderprogramm zum Aufbau einer Wasserstofftankstelleninfrastruktur	Die Errichtung von öffentlichen und betriebsinternen Wasserstofftankstellen für Nutzfahrzeuge, Busse und Sonderfahrzeuge wird in der Logistik gefördert. Anteilig und bedarfsgerecht können auch Elektrolyseure zur Erzeugung von grünem Wasserstoff vor Ort wie auch die Anschaffung bzw. Umrüstung von H2-Nutzfahrzeugen/Bussen und Logistikfahrzeugen in Kombination mit betriebsinternen Tankstellen gefördert werden.	Zuschuss <ul style="list-style-type: none">)) bis zu 90 % der zuwendungsfähigen Kosten für öffentliche Tankstellen)) bis zu 40 % für betriebsinterne Tankstellen sowie Elektrolyseure vor Ort/Anschaffung oder Umrüstung von H2-Nutzfahrzeugen/Bussen und Logistikfahrzeugen	)) Juristische Personen des öffentlichen Rechts und des Privatrechts sowie natürliche Personen, soweit sie wirtschaftlich tätig sind.	Bayern Innovativ GmbH, Projektträger Bayern www.bayern-innovativ.de/beratung/ptb/seite/foerderprogramm-zum-aufbau-einer-wasserstofftankstelleninfrastruktur-in-bayern
Förderung von Energiekonzepten und kommunalen Energienutzungsplänen	Studien, auf deren Grundlage Investitionen getätigt werden können, die der Energieeinsparung, der verstärkten Nutzung erneuerbarer Energien sowie der Verbesserung der Energieeffizienz dienen.	Zuschuss in Höhe von bis zu 50 % der zuwendungsfähigen Kosten bei KMU und von bis zu 40 % der zuwendungsfähigen Kosten bei Unternehmen, die keine KMU sind. Der Förderhöchstbetrag bei Energiekonzepten beträgt 50.000 €.	)) Unternehmen	Bayern Innovativ GmbH, Projektträger Bayern www.bayern-innovativ.de/ptb/seite/foerderung-energiekonzepte

PROGRAMM	GEFÖRDERT WIRD	ART – HÖHE	BERECHTIGT	ZUSTÄNDIG
Energiekredit und Energiekredit Plus	Investitionen zur Steigerung der Energieeffizienz im Bereich Produktionsanlagen und -prozesse. Im Energiekredit Plus werden Investitionen, die im besonderen Maße zur Steigerung der Energieeffizienz beitragen, gefördert.	<ul style="list-style-type: none">)) Zinsgünstiges Darlehen.)) Der Darlehenshöchstbetrag beläuft sich auf 10 Mio. € für Vorhaben mit förderfähigen Kosten ab 25.000 €)) Der Finanzierungsanteil des Darlehens beträgt bis zu 100 %. 	<ul style="list-style-type: none">)) Kleine und mittlere Unternehmen der gewerblichen Wirtschaft und freiberuflich Tätige mit Betriebsstätte oder Niederlassung in Bayern 	LfA Förderbank Bayern lfa.de/website/de/foerderangebote/umweltschutz/foerderangebot
Energiekredit Gebäude	Maßnahmen zur Steigerung des Energieeffizienz bzw. Investitionen in erneuerbare Energien an gewerblich genutzten Nichtwohngebäuden. Es können nur Vorhaben berücksichtigt werden, die eine vom Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) bzw. von der KfW gewährte Zuschussförderung auf Basis der Förderrichtlinien zur Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG) im Bereich Nichtwohngebäude (BEG NWG) oder Einzelmaßnahmen (BEG EM) erhalten.	<ul style="list-style-type: none">)) Zinsverbilligter Kredit.)) Der Darlehenshöchstbetrag beläuft sich auf 10 Mio. €. Es können Vorhaben mit förderfähigen Kosten ab 25.000 € gefördert werden.)) Investitionsvorhaben können bis zu 100 % finanziert werden. 	<ul style="list-style-type: none">)) Kleine und mittlere Unternehmen der gewerblichen Wirtschaft und freiberuflich Tätige mit Betriebsstätte oder Niederlassung in Bayern 	LfA Förderbank Bayern lfa.de/website/de/foerderangebote/umweltschutz/foerderangebot

Energiekredit Regenerativ und Energiekredit Regenerativ Plus	Investitionsmaßnahmen (einschließlich Modernisierungsmaßnahmen) zur Strom- oder Wärme-/Kälteerzeugung auf Basis von regenerativen Energien, Speichersysteme für Strom aus regenerativen Energien und Wärme-/Kältespeicher, die aus regenerativen Energien gespeist werden. Gefördert werden außerdem Investitionsmaßnahmen zur Flexibilisierung von Stromnachfrage und -angebot sowie zur Digitalisierung der Energiewende mit dem Ziel der systemverträglichen Integration von erneuerbaren Energien in das Energiesystem.	<ul style="list-style-type: none">)) Zinsverbilligter Kredit.)) Der Darlehenshöchstbetrag beläuft sich auf 10 Mio. € je Vorhaben. Es können Vorhaben mit förderfähigen Kosten ab 25.000 € gefördert werden.)) Der Finanzierungsanteil des Darlehens beträgt bis zu 100 %. 	<ul style="list-style-type: none">)) Unternehmen der gewerblichen Wirtschaft und Angehörige der Freien Berufe, soweit der Jahresumsatz (Konzernumsatz) dieser Unternehmen bzw. Freiberufler 500 Mio. € nicht übersteigt. 	LfA Förderbank Bayern lfa.de/website/de/foerderangebote/umweltschutz/foerderangebot
---	--	---	--	---

PROGRAMM	GEFÖRDERT WIRD	ART – HÖHE	BERECHTIGT	ZUSTÄNDIG
Bayerisches Umweltmanagement und Auditprogramm (BUMAP)	<p>Durch die Förderung sollen bayerische Unternehmen zu einer betrieblichen Umweltpolitik ermutigt werden. Der Umweltschutz soll systematisch im Unternehmen und in den internen Abläufen verankert werden, sodass nicht nur die Einhaltung der einschlägigen Umweltvorschriften gestärkt wird, sondern darüber hinaus kontinuierlich und nachhaltig freiwillige Verbesserungen der betrieblichen Umweltleistung erfolgen.</p> <p>Die Besonderheit an BUMAP ist die federführende Leitung eines Projektträgers für eine Projektgruppe, die sowohl Workshop-Einheiten als auch Vor-Ort-Beratung beinhaltet. Hierfür übernimmt der Projektträger die Akquisition der Teilnehmer, Auswahl und Beauftragung eines Beratungsunternehmens und die Öffentlichkeitsarbeit.</p>	<p>Gefördert werden 80 % der zuwendungsfähigen Ausgaben für sowohl die Erstführung der nachfolgenden Umweltmanagementsysteme als auch für eine einmalig wiederholte Zertifizierung/Validierung. Die Höhe der maximal zuwendungsfähigen Ausgaben beträgt für:</p> <ul style="list-style-type: none">)) EMAS: <ul style="list-style-type: none"> Einführung: 7.000 € Revalidierung: 3.500 €)) ISO 14001: <ul style="list-style-type: none"> Einführung: 5.000 € Rezertifizierung: 2.500 €)) QuB: <ul style="list-style-type: none"> Einführung: 4.000 € Rezertifizierung: 2.000 €)) ÖKOPROFIT: <ul style="list-style-type: none"> Einführung: 4.000 € ÖKOPROFIT-Klub: 2.000 € 	<ul style="list-style-type: none">)) Für die Teilnahme an einer Projektgruppe muss der Teilnehmer seinen Sitz oder seine Niederlassung in Bayern haben.)) Mögliche Teilnehmer:)) Unternehmen der gewerblichen Wirtschaft (große-, mittlere -, kleine Unternehmen))) Freiberuflich Tätige)) Organisationen der Wirtschaft, wie z.B. Kammern, Verbände oder Innungen)) Kommunale Eigenbetriebe und Kommunalunternehmen 	<p>Zentrale Zuständigkeit für ganz Bayern:</p> <p>Regierung von Schwaben, SG 55.1 www.regierung.schwaben.bayern.de/aufgaben/168895/168930/299097/leistung/leistung_50729/index.html</p>

Bayerisches Modernisierungsprogramm	<p>Maßnahmen zur Modernisierung von Mietwohnraum in Mehrfamilienhäusern sowie von Pflegeplätzen in Pflegeeinrichtungen, u.a.</p> <ul style="list-style-type: none">)) zur Verbesserung der allgemeinen Wohnverhältnisse)) zur Energie- und Wassereinsparung)) zur Senkung der CO₂-Emissionen)) zum altersgerechten Umbau 	<p>Darlehen in Höhe von bis zu 100 % der Kosten, ergänzender Zuschuss bis zu 300 € je m² Wohnfläche und Nachhaltigkeitszuschuss bis zu 200 € je m² Wohnfläche für besonders nachhaltige Maßnahmen</p>	<ul style="list-style-type: none">)) Eigentümer z.B. Wohnungsunternehmer)) Erbbauberechtigte)) Nießbraucher 	<p>Bezirksregierungen Sachgebiete 35 – Wohnungswesen</p> <p>Landeshauptstadt München sowie Städte Augsburg und Nürnberg</p> <p>www.stmb.bayern.de/wohnen/foerderung/modernisierungen/index.php</p>
--	---	---	---	---

PROGRAMM	GEFÖRDERT WIRD	ART – HÖHE	BERECHTIGT	ZUSTÄNDIG
Bayerisches Wohnungsbauprogramm	Schaffung von Miet- und Eigenwohnraum durch Neu- oder Umbau	<p>)) Mietwohnraum in Mehrfamilienhäusern: Einkommens- bzw. Aufwendungsorientierte Förderung in Form von zinsgünstigen Darlehen, allgemeinem Zuschuss bis zu 600 € je m² Wohnfläche, Zuschuss für Erweiterung bis zu 150 € je m² Wohnfläche, Nachhaltigkeitszuschuss bis zu 200 € je m² Wohnfläche, Ortskernzuschuss bis zu 100 € je m² Wohnfläche und Mietzuschuss in der EOF für die späteren Bewohner</p> <p>)) Eigenwohnraum: Zinsgünstiges Darlehen sowie einmaliger Zuschuss von 7.500 € je Kind und ergänzender Zuschuss in Höhe von 10 % der förderfähigen Kosten (maximal 50.000 €) bei Zweiterwerb eines Familienheims oder einer Eigentumswohnung</p>	<p>)) Grundstückseigentümer</p> <p>)) Erbbauberechtigte</p> <p>)) Nießbraucher</p>	<p>Für Mietwohnraum: Bezirksregierungen Sachgebiete 35 – Wohnungswesen Landeshauptstadt München sowie Städte Augsburg und Nürnberg www.stmb.bayern.de/wohnen/foerderung/mietwohnungen/index.php</p> <p>Für Eigenwohnraum: Kreisverwaltungsbehörden www.stmb.bayern.de/wohnen/foerderung/wohneigentum/index.php</p>

Einzelbetriebliche Investitionsförderung (EIF) Teil B: Diversifizierungsförderung	<p>)) Investitionen zur Schaffung zusätzlicher Einkommensquellen mittels landwirtschaftsnaher Dienstleistungen</p> <p>)) Sonstige Vorhaben, die zugleich der Erhaltung und Modernisierung der Bausubstanz dienen, einschließlich dem Kauf neuer technischer Einrichtungen sowie Aufwendungen für Planungs- und Architekturleistungen sowie die Betreuung von Baumaßnahmen.</p>	Die Zuwendungen werden als Zuschuss (Projektförderung) im Wege der Anteilfinanzierung gewährt.	)) Unternehmen der Landwirtschaft mit Sitz in Bayern	<p>Bayerische Ämter für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten www.stmelf.bayern.de/agrarpolitik/foerderung/003650</p>
Förderung der forstwirtschaftlichen Zusammenschlüsse (FORSTZUSR)	Investitionen zur Nutzung und gebündelten Vermarktung forstwirtschaftlicher Erzeugnisse (beim Energieholz z.B. Hackmaschinen und Betriebsgebäude)	Zuschuss in Höhe von bis zu 60.000 €	)) Forstwirtschaftliche Zusammenschlüsse, die nach dem Bundeswaldgesetz anerkannt sind.	<p>Bayerische Ämter für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten www.waldbesitzerportal.bayern.de/048721/index.php</p>



BÜRGER

Informations- und Beratungsangebote

Fördermöglichkeiten – Zuschüsse, Zuwendungen, Darlehen

INFORMATIONEN- UND BERATUNGSANGEBOTE

THEMA – ANGEBOT		BESCHREIBUNG – DETAIL	KONTAKT
Energie-Atlas Bayern		<p>Informationen in Form von Texten und interaktiven Karten rund um die Themen Energiesparen, Energieeffizienz und erneuerbare Energien:</p> <ul style="list-style-type: none">)) Haushaltsgeräte-Check)) Tipps zum Energiesparen, z.B. zum Stromsparen, zur Heizungsoptimierung,)) Fördermöglichkeiten)) Anlaufstellen und Beratungsangebote,)) Praxisbeispiele)) etc. 	<p>Ökoenergie-Institut Bayern im Bayerischen Landesamt für Umwelt www.energieatlas.bayern.de/buerger www.energieatlas.bayern.de/buerger/stromsparen/haushaltsgeraetecheck www.heizungsoptimierung.bayern</p>
Energieberatungs-suche		Übersicht verschiedener Energieberatung-Suchportale	<p>Ökoenergie-Institut Bayern im Bayerischen Landesamt für Umwelt www.energieatlas.bayern.de/thema_energie/energieberatung</p>
Beratungsstelle Energieeffizienz und Nachhaltigkeit (BEN)	Individuelle Beratungen, Workshops, Wissensvermittlung	Kostenfreie, fachübergreifende, neutrale und unabhängige Erstberatung zu allen zentralen Themen der Energieeffizienz und Nachhaltigkeit, vorrangig zu Sanierungen und Bauen im Bestand, Neubauten, Förderungen, ökologischer Materialwahl, nachhaltiger Energieversorgung sowie zu städtebaulichen Konzepten	<p>Bayerische Architektenkammer www.byak-ben.de</p>

THEMA – ANGEBOT		BESCHREIBUNG – DETAIL	KONTAKT
Verbraucherportal VIS Bayern		Bayerisches Online-Verbraucherportal mit aktuellen Energiethemen und Praxistipps, z.B. Energiesparen und Energieeffizienz, rechtliche Hilfestellungen zu Strom- und Gasrechnungen sowie Anbieterwechsel, Heizen, Dämmen und energetische Sanierung, finanzielle Anreize/Fördermöglichkeiten, Energiekennzeichnung und Siegel	Bayerisches Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz www.verbraucherportal.bayern.de
Energiesparen und Energieeffizienz	Fachinformation)) online)) Publikation	Informationsmaterialien zur Senkung der Strom- und Wärmekosten, z.B.)) Haushaltsgeräte-Check)) Heizungsvergleich)) Heizungsoptimierung	Ökoenergie-Institut Bayern im Bayerischen Landesamt für Umwelt www.energieatlas.bayern.de/buerger www.geraetechek.bayern www.energieatlas.bayern.de/buerger/bauen_sanieren/heizung www.heizungsoptimierung.bayern www.energieatlas.bayern.de/service/publikationen
		Broschüren zu Energieeinsparung und -effizienz sowie zu Fördermöglichkeiten	C.A.R.M.E.N. e.V. www.carmen-ev.de/service/publikationen
		Praxisgerechte Hinweise für Energieeinsparmöglichkeiten im gesamten Haushalt und für den Einkauf (elektrische Geräte, Heizung, Leuchtmittel usw.)	Bayerisches Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz www.vis.bayern.de/produkte_energie/energiesparen/index.htm

Energiesparen und Energieeffizienz	Fachinformation)) online)) Publikation	)) Energetische Sanierung/Optimierung von Wohngebäuden (z.B. Dämmung, Fenster, Heizung, Beleuchtung):)) Broschüre »In der Zukunft zu Hause: Hocheffizient bauen und sanieren«)) Broschüre »Das nachhaltige Haus – heute für Morgen bauen«)) Broschüre »Optimierungsansätze für kostengünstiges und energieeffizientes Bauen«	Bayerisches Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz www.vis.bayern.de/produkte_energie/bauen_modernisieren/index.htm Ökoenergie-Institut Bayern im Bayerischen Landesamt für Umwelt www.energieatlas.bayern.de/buerger/bauen_sanieren www.energieatlas.bayern.de/service/publikationen
		Energiesparendes Bauen und Sanieren, Planen, Fördermöglichkeiten und Energieberatung	Bayerisches Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr www.stmb.bayern.de/buw/bauthemen/gebäudeundenergie/index.php Bayerisches Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz www.vis.bayern.de/produkte_energie/bauen_modernisieren/index.htm
		Schneller Rat – Neues EU-Energielabel und Ökodesign-Vorschriften	www.bestellen.bayern.de/shoplink/stmuv_vs_058.htm
		Einfach klimagerechter leben in Bayern	www.bestellen.bayern.de/shoplink/stmuv_vs_056.htm

THEMA – ANGEBOT		BESCHREIBUNG – DETAIL	KONTAKT
Energiesparen und Energieeffizienz	Individuelle Beratung und Information	Allgemeine und projektspezifische Beratung zu Energieeffizienzmaßnahmen in Wohngebäuden etc.	Bayerische Energieagenturen LandSchafttEnergie C.A.R.M.E.N. e.V.
		<p>Unabhängige und neutrale kostenlose Energieberatung für Privatpersonen (online, per Video, in den Beratungsstellen per Telefon oder Video oder zu Hause vor Ort beim Kunden) zu Energieeinsparung und zur energetischen Sanierung (Förderung, erneuerbare Energien, Heizung, Wärme- und Hitzeschutz, Dämmung, Schimmel)</p> <p>Online-Kostenfreie Vorträge, Online-Sprechstunden (persönlich und online)</p> <p>)) Vor-Ort-Beratung Für die Beratung vor Ort zu Hause fällt ein Entgelt von 30 Euro an, ansonsten ist die Beratung kostenlos.</p> <p>)) (außer für Mieter)</p>	<p>VerbraucherService Bayern e.V. verbraucherservice-bayern.de/themen/energie/energieberatung</p> <p>Verbraucherzentrale Bayern e.V. verbraucherzentrale-energieberatung.de/beratung/beratungsstellen</p> <p>Terminbuchung: 0800 809 802 400 verbraucherzentrale-energieberatung.de</p>

Energiesparen und Energieeffizienz	Veranstaltungen und Vorträge	Energieeffiziente Gebäude, Plusenergiehäuser, Dämmstoffe aus nachwachsenden Rohstoffen, Energiesparen im Alltag etc.	<p>Energie- und Klimaschutzbeauftragte an den Landratsämtern und kreisfreien Städten Bayerisches Landesamt für Umwelt C.A.R.M.E.N. e.V. VerbraucherService Bayern e.V.</p> <p>Verbraucherzentrale Bayern e.V. verbraucherzentrale-energieberatung.de/beratung/online-vortraege</p>
	Infozentrum/ Ausstellung	<p>»Energy Efficiency Center (EEC)«: Dauerausstellung im Informationszentrum in Würzburg zu den Themenkomplexen Energie, Klima, Ökologie, Ressourcenschonung mit den Schwerpunktthemen nachhaltiges Bauen, Kreislaufwirtschaft, nachhaltiger Konsum und Stadtentwicklung; Zielgruppen: Einzelpersonen, Gruppen im Forschungsumfeld, Vereine, Verbände und Schulen</p> <p>»NAWAREUM«: Mitmach-Museum in Straubing für den Umbau der Energie- und Rohstoffversorgung in Bayern mit Ausstellungen, Veranstaltungen und einem umfassenden pädagogischen Angebot; Zielgruppen: die breite Öffentlichkeit, insbesondere Familien und Schulklassen</p>	<p>energy-efficiency-center.de klima-umwelt-energie.de</p> <p>Technologie- und Förderzentrum www.nawareum.de</p>

THEMA – ANGEBOT		BESCHREIBUNG – DETAIL	KONTAKT
Erneuerbare Energien	Fachinformation)) online)) Publikation	Technische Fragen, Ausbaustand, Potenziale (z.B. Windatlas, Globalstrahlung), Planungsgrundlagen, Anlaufstellen, Praxisbeispiele, uvm.	Ökoenergie-Institut Bayern im Bayerischen Landesamt für Umwelt www.energieatlas.bayern.de www.energieatlas.bayern.de/service/publikationen
		Mischpult »Energimix Bayern vor Ort« zur Darstellung des regionalen Ausbaustands und der regionalen Potenziale sowie zur Entwicklung von Zukunftsszenarien	Ökoenergie-Institut Bayern im Bayerischen Landesamt für Umwelt www.energieatlas.bayern.de/kommunen/mischpult
		Interaktive Anwendung »3D-Analyse von Windrädern« zur Visualisierung von Windenergieanlagen	Ökoenergie-Institut Bayern im Bayerischen Landesamt für Umwelt www.energieatlas.bayern.de/thema_wind/3D-Analyse
		Interaktive Anwendung »Standortcheck oberflächennahe Geothermie« zur ersten Einschätzung der Standortbedingungen für Erdwärmesonden, -kollektoren und Grundwasserwärmepumpen	Bayerisches Landesamt für Umwelt www.energieatlas.bayern.de/thema_geothermie/oberflaeche
		Praxisorientierte Informationsmaterialien und Praxistipps zur Nutzung erneuerbarer Energien im Wohngebäude, z.B. Photovoltaik, Solarthermie, Kleinwind und Biomasse	Bayerisches Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz www.vis.bayern.de/produkte_energie/heizen/regenerativeenergien.htm

Erneuerbare Energien	Fachinformation)) online)) Publikation	Informationsmaterialien und Tipps zur Nutzung von erneuerbaren Energien in Wohngebäuden	Bayerisches Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz www.vis.bayern.de/produkte_energie/bauen_modernisieren/index.htm C.A.R.M.E.N. e.V. www.carmen-ev.de/service/publikationen
		Preisindizes für Scheitholz, Holzhackschnitzel, Holzbriketts und Holzpellets	Technologie- und Förderzentrum www.tfz.bayern.de/biogenefestbrennstoffe/294531/index.php Bayerische Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft www.lwf.bayern.de/forsttechnik-holz/holzverwendung/050613 C.A.R.M.E.N. e.V. www.carmen-ev.de/service/marktueberblick/marktpreise-energieholz
		Branchenverzeichnis erneuerbare Energien: Umfassende Listen von Einrichtungen, Firmen und Dienstleistern zu allen wichtigen Themenbereichen der erneuerbaren Energien	C.A.R.M.E.N. e.V. www.carmen-ev.de/service/marktueberblick/branchenadressen
		Branchenverzeichnis Agri-PV Kontakt und weiterführende Informationen zu Fachverbänden, Forschung, Projektierung und Zertifizierung	LandSchafttEnergie+ www.landschafttnergie.bayern/beratung/branchenverzeichnis

THEMA – ANGEBOT		BESCHREIBUNG – DETAIL	KONTAKT
Erneuerbare Energien	Online	Solarflächenbörse: selbst nicht genutzte Flächen für die PV-Nutzung anbieten bzw. nach geeigneten Flächen suchen	Ökoenergie-Institut Bayern im Bayerischen Landesamt für Umwelt www.energieatlas.bayern.de/thema_sonne/solarflaechenboerse
	Individuelle Beratung	Allgemeine und projektspezifische Beratung, insbesondere zu Wärme und Strom aus Biomasse, Photovoltaik, Solarthermie und Windenergie sowie zu übergreifenden Gebäudesystemlösungen und Wärmenetzanschlüssen	Energie- und Klimaschutzbeauftragte an den Landratsämtern und kreisfreien Städten Bayerische Energieagenturen C.A.R.M.E.N. e.V. LandSchafttEnergie+
		Service-Stelle bei Fragen rund um den umweltverträglichen Ökoenergie-Ausbau: Telefonische Beratungsstelle zu Fragen rund um Energiesparen, Energieeffizienz und den umweltverträglichen Ausbau erneuerbarer Energien	Ökoenergie-Institut Bayern im Bayerischen Landesamt für Umwelt Tel. 0821 9071-5444
	Veranstaltungen und Vorträge	Nutzung erneuerbarer Energien im Privatbereich: Biomasse, Photovoltaik, Solarthermie und Windenergie, Wärmenetzanschlüsse	Energie- und Klimaschutzbeauftragte an den Landratsämtern und kreisfreien Städten C.A.R.M.E.N. e.V. LandSchafttEnergie+

Erneuerbare Energien	Vorträge und Dauerausstellung	Regelmäßig findet am Technologie- und Förderzentrum (TFZ) in Straubing eine Informationsveranstaltung zum Thema »Heizen mit Holz« statt. Im Anschluss an die Informationsveranstaltung besteht die Möglichkeit, die Dauerausstellung »Biomasseheizungen« zu besichtigen: Dort sind Kessel der führenden Hersteller ausgestellt sowie viele weitere Exponate, wie zum Beispiel Pufferspeicher, Fernwärmeleitungen, Pelletöfen, Staubabscheider, Scheitholzherde. Die Infoveranstaltung »Heizen mit Holz« findet zudem auch regelmäßig online statt.	Technologie- und Förderzentrum www.tfz.bayern.de/service/ausstellungen/035553/index.php LandSchafttEnergie+
	Schaugärten	Infos über Beschilderung im Feld zum Selbststudium zu Energie- und Rohstoffpflanzen	Technologie- und Förderzentrum www.tfz.bayern.de/rohstoffpflanzen/demonstrationsflaechen/index.php
Bürgerenergie, Bürgerbeteiligung, Akzeptanz für die Energiewende	Fachinformation)) online)) Publikation	Infos, Tipps und Links zur Beteiligung von Privatpersonen an Anlagen zur Nutzung erneuerbarer Energien	Ökoenergie-Institut Bayern im Bayerischen Landesamt für Umwelt www.energieatlas.bayern.de/buerger/buergerenergie
		Übersicht über kostenlose Publikationen der Bayerischen Staatsregierung und weiterer Organisationen, u.a. Mitmach-Heft für Kinder »Der Energiespar-Fuchs«	Ökoenergie-Institut Bayern im Bayerischen Landesamt für Umwelt www.energieatlas.bayern.de/service/publikationen
		Broschüren zum Thema »Akzeptanz für erneuerbare Energien«	C.A.R.M.E.N. e.V. www.carmen-ev.de/service/publikationen

THEMA – ANGEBOT		BESCHREIBUNG – DETAIL	KONTAKT
Bürgerenergie, Bürgerbeteiligung, Akzeptanz für die Energiewende	Individuelle Beratung	Begleitung von Bürgerbeteiligungsprojekten (z.B. Genossenschaftsgründungen), Akzeptanzmanagement bei Projekten vor Ort	Bayerische Ämter für Ländliche Entwicklung C.A.R.M.E.N. e.V.
	Veranstaltungen und Vorträge	Umsetzungsmöglichkeiten und Methoden der Bürgerbeteiligung, Finanzierungsmöglichkeiten kommunaler Effizienzmaßnahmen, alternative Energiepflanzen zur Biogaserzeugung etc.	Bayerische Ämter für Ländliche Entwicklung C.A.R.M.E.N. e.V.
Elektromobilität	Individuelle Beratung	Beratung zu den Themenbereichen Eigenstromnutzung, Lastmanagement, Fördermöglichkeiten	C.A.R.M.E.N. e.V. LandSchafttEnergie+
Dach- und Fassadenbegrünung		Informationen zu Dach- und Fassadenbegrünungen mit zusätzlicher Wärmedämmfunktion als »grüne« Klimaanlage	Bayerische Landesanstalt für Wein- und Gartenbau www.lwg.bayern.de/landespflege/urbanes_gruen/090685/index.php
	Fachinformation)) Online)) Publikation	<ul style="list-style-type: none">)) Werkzeugkasten Artenvielfalt – Leitfaden für mehr Grün an öffentlichen Gebäuden)) Artenschutz leicht gemacht – Eine Handreichung für Bürgerinnen und Bürger)) Broschüren zu Maßnahmen, die Artenvielfalt an Gebäuden zu steigern. 	Herausgeber: Bayerisches Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr www.bestellen.bayern.de/shoplink/03500267.htm www.bestellen.bayern.de/shoplink/03500276.htm
Newsletter mit Informationen zu erneuerbaren Energien und Energieeffizienz		LandSchafttEnergie-Nachrichten – Aktuelle Meldungen, Publikationen und Termine im Bereich der Energiewende für Kommunen und ihre Bürger, KMU sowie Land- und Forstwirtschaft	LandSchafttEnergie+ www.landschafttnergie.bayern/newsletter

THEMA – ANGEBOT		BESCHREIBUNG – DETAIL	KONTAKT
Team Energiewende Bayern		<ul style="list-style-type: none">)) Allgemeine Informationen zu Team Energiewende Bayern sowie Tipps und Ideen für ein aktives Engagement an der Energiewende)) Aktuelle Informationen zu Veranstaltungen und Aktionen sowie Auszeichnung von ausgewählten Gestaltern)) Unterstützung durch ein Beraternetzwerk 	Bayerisches Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie www.teamenergiewende.bayern #TeamEnergiewende

FÖRDERMÖGLICHKEITEN – ZUSCHÜSSE, ZUWENDUNGEN, DARLEHEN

PROGRAMM	GEFÖRDERT WIRD	ART – HÖHE	BERECHTIGT	ZUSTÄNDIG
Förderung von Biomasseheizwerken und Nahwärmenetzen (BioWärme)	<p>1) Errichtung von Biomasseheizwerken mit einer Nennwärmeleistung ab 60 kW</p> <p>2) Errichtung von Biomasseheizwerken mit einer Nennwärmeleistung von mindestens 60 kW, deren Wärme in ein Wärmenetz eingespeist wird, in das auch Abwärme und/oder Solarenergie eingespeist wird.</p> <p>3) Errichtung und Erweiterung von zugehörigen Nahwärmenetzen (Voraussetzung: Kombination mit Förderung nach Nummer 1 oder 2)</p>	<p>1) und 2) Grundförderung zwischen 30 % und 40 % der zuwendungsfähigen Kosten (Investitionsmehrkosten des Biomasseheizwerks gegenüber einer leistungsgleichen fossilen Energieerzeugungsanlage)</p> <p>3) Festbetragsförderung im Rahmen der DeMinimis-Verordnung</p> <p>Zusatzförderung:</p> <p>Z1) Biomasseheizsysteme mit Abgaswärmetauscher oder Abgaskondensationsanlage (5 % der zuwendungsfähigen Kosten)</p> <p>Z2) Biomasseheizsysteme mit Nutzung von neuinstallierter solarer Wärme (10 % der zuwendungsfähigen Kosten)</p> <p>Z3) FuelSwitch-Bonus (10 % der zuwendungsfähigen Kosten) bei Substitution von mindestens 50 % fossiler Wärmeerzeugung durch das Gesamtvorhaben</p>	<p>)) Natürliche und juristische Personen</p> <p>)) Personengesellschaften</p> <p>)) Kirchliche Einrichtungen</p> <p>)) Juristische Personen des öffentlichen Rechts (kommunale Gebietskörperschaften, Anstalten etc.)</p>	<p>Technologie- und Förderzentrum</p> <p>www.tfz.bayern.de/foerderung</p>

PROGRAMM	GEFÖRDERT WIRD	ART – HÖHE	BERECHTIGT	ZUSTÄNDIG
Förderung von Biomasseheizwerken und Nahwärmenetzen (BioWärme)		<p>Förderobergrenzen:</p> <p>350.000 € für Förderung nach 1) und 2)</p> <p>100.000 € für Förderung nach 3)</p> <p>und 300.000 € für Förderung nach 2)</p>		
Städtebauförderung in Bayern	<p>Die Finanzhilfen der nationalen Städtebauförderungsprogramme dienen dem Ziel, in Städten, Märkten und Gemeinden städtebauliche Missstände und Mängel zu beheben, die Lebens- und Arbeitsbedingungen zu verbessern sowie eine nachhaltige Stadt- und Ortsentwicklung zu verwirklichen. Um im Sinne ökologischer Nachhaltigkeit die Stadtstrukturen klimagerecht zu gestalten, sind Maßnahmen des Klimaschutzes und zur Anpassung an den Klimawandel als Querschnittsziel in allen Städtebauförderungsprogrammen förderfähig.</p> <p>Hierbei auch Förderung von (energetischen) Privatmodernisierung und Maßnahmen an den Fassaden im Rahmen der städtebaulichen Erneuerung</p>	<p>Bei Gesamtmodernisierungen Förderung der unrentierlichen Kosten (wird im Einzelfall ermittelt)</p> <p>Die Förderung von Fassadensanierungen können Gemeinden in kommunalen Förderprogrammen mit Fördersätzen in Höhe von max. 30 % der förderfähigen Kosten regeln.</p> <p>Die Gemeinden müssen sich immer mit ihrem kommunalen Eigenanteil beteiligen</p>	<p>)) Städte, Märkte und Gemeinden</p>	<p>Bezirksregierungen</p> <p>Sachgebiete 34 – Städtebau</p> <p>www.stmb.bayern.de/buw/staedtebaufoerderung</p>

PROGRAMM	GEFÖRDERT WIRD	ART – HÖHE	BERECHTIGT	ZUSTÄNDIG
Dorferneuerung (Ländliche Bau-substanz)	Maßnahmen zur Erhaltung, Umnutzung und Gestaltung von Wohn-, Wirtschafts- und Nebengebäuden	<ul style="list-style-type: none">)) Zuschuss in Höhe von bis zu 35 % der Ausgaben, max. 50.000 € je Gebäude)) Bei ortsplanerisch, kulturhistorisch oder denkmalpflegerisch besonders wertvollen Bauwerken: Zuschuss in Höhe von bis zu 60 % der Ausgaben, max. 80.000 € je Gebäude)) Der Förderhöchstbetrag kann bei besonderen Ausgaben für energiesparende Maßnahmen um bis zu 10.000 € erhöht werden. 	<ul style="list-style-type: none">)) Private Bauherren, deren Bauvorhaben in einem Fördergebiet der Dorferneuerung liegen 	Bayerische Ämter für Ländliche Entwicklung www.stmelf.bayern.de/agrarpolitik/foerderung/004011/index.php
Bayerisches Modernisierungsprogramm	<p>Maßnahmen zur Modernisierung von Mietwohnraum in Mehrfamilienhäusern sowie von Pflegeplätzen in Pflegeeinrichtungen, u. a.</p> <ul style="list-style-type: none">)) zur Verbesserung der allgemeinen Wohnverhältnisse)) zur Energie- und Wassereinsparung)) zur Senkung der CO₂-Emissionen)) zum altersgerechten Umbau 	Darlehen in Höhe von bis zu 100 % der Kosten, ergänzender Zuschuss bis zu 300 € je m ² Wohnfläche und Nachhaltigkeitszuschuss bis zu 200 € je m ² Wohnfläche für besonders nachhaltige Maßnahmen	<ul style="list-style-type: none">)) Eigentümer z.B. Wohnungsunternehmer)) Erbbauberechtigte)) Nießbraucher 	<p>Bezirksregierungen Sachgebiet 35 – Wohnungswesen</p> <p>Landeshauptstadt München sowie Städte Augsburg und Nürnberg</p> <p>www.stmb.bayern.de/wohnen/foerderung/modernisierungen/index.php</p>

Bayerisches Wohnungsbau-programm	Schaffung von Miet- und Eigenwohnraum durch Neu- oder Umbau	<ul style="list-style-type: none">)) Mietwohnraum in Mehrfamilienhäusern: Einkommens- bzw. Aufwendungsorientierte Förderung in Form von zinsgünstigen Darlehen, allgemeinem Zuschuss bis zu 600 € je m² Wohnfläche, Zuschuss für Erweiterung bis zu 150 € je m² Wohnfläche, Nachhaltigkeitszuschuss bis zu 200 € je m² Wohnfläche, Ortskernzuschuss bis zu 100 € je m² Wohnfläche und Mietzuschuss in der EOF für die späteren Bewohner)) Eigenwohnraum: Zinsgünstiges Darlehen sowie einmaliger Zuschuss von 7.500 € je Kind und ergänzender Zuschuss in Höhe von 10 % der förderfähigen Kosten (maximal 50.000 €) bei Zweiterwerb eines Familienheims oder einer Eigentumswohnung 	<ul style="list-style-type: none">)) Grundstückseigentümer)) Erbbauberechtigte)) Nießbraucher 	<p>Für Mietwohnraum: Bezirksregierungen Sachgebiete 35 – Wohnungswesen Landeshauptstadt München sowie Städte Augsburg und Nürnberg</p> <p>www.stmb.bayern.de/wohnen/foerderung/mietwohnungen/index.php</p> <p>Für Eigenwohnraum: Kreisverwaltungsbehörden</p> <p>www.stmb.bayern.de/wohnen/foerderung/wohneigentum/index.php</p>
----------------------------------	---	---	---	---



KONTAKTE

Ministerien - Regierungen

Fachbehörden - weitere Institutionen

MINISTERIEN

» **Bayerisches Staatsministerium für
Wirtschaft, Landesentwicklung
und Energie (StMWi)**

Prinzregentenstraße 28
80538 München
Postanschrift 80525 München
Tel. 089 2162-0
Fax 089 2162-2760
poststelle@stmwi.bayern.de
www.stmwi.bayern.de
www.energie.bayern

» **Bayerisches Staatsministerium für
Wohnen, Bau und Verkehr (StMB)**

Franz-Josef-Strauß-Ring 4
80539 München
Tel. 089 2192-02
Fax 089 2192-13350
poststelle@stmb.bayern.de
www.stmb.bayern.de

» **Bayerisches Staatsministerium für
Ernährung, Landwirtschaft
und Forsten (StMELF)**

Ludwigstraße 2
80539 München
Tel. 089 2182-0
Fax 089 2182-2677
poststelle@stmelf.bayern.de
www.stmelf.bayern.de

» **Bayerisches Staatsministerium für
Umwelt und Verbraucherschutz
(StMUV)**

Rosenkavalierplatz 2
81925 München
Tel. 089 9214-00
Fax 089 9214-2266
poststelle@stmuv.bayern.de
www.stmuv.bayern.de

REGIERUNGEN

-)) **Regierung von Oberbayern**
 Maximilianstraße 39
 80538 München
 Tel. 089 2176-0 – Fax 2176-2914
 poststelle@reg-ob.bayern.de
www.regierung.oberbayern.bayern.de
-)) **Regierung von Niederbayern**
 Regierungsplatz 540
 84028 Landshut
 Postfach 84023 Landshut
 Tel. 0871 808-01 – Fax 808-1002
 poststelle@reg-nb.bayern.de
www.regierung.niederbayern.bayern.de
-)) **Regierung von Schwaben**
 Fronhof 10
 86152 Augsburg
 Tel. 0821 327-01 – Fax 327-2289
 poststelle@reg-schw.bayern.de
www.regierung.schwaben.bayern.de
-)) **Regierung von Unterfranken**
 Peterplatz 9
 97070 Würzburg
 Tel. 0931 380-00 – Fax 380-2222
 poststelle@reg-ufr.bayern.de
www.regierung.unterfranken.bayern.de
-)) **Regierung von Mittelfranken**
 Promenade 27 (Schloss)
 91522 Ansbach
 Postfach 606 – 91511 Ansbach
 Tel. 0981 53-0 – Fax 53-1456
 poststelle@reg-mfr.bayern.de
www.regierung.mittelfranken.bayern.de
-)) **Regierung von Oberpfalz**
 Emmeramsplatz 8
 93047 Regensburg
 Tel. 0941 5680-0 – Fax 5680-199
 poststelle@reg-opf.bayern.de
www.regierung.oberpfalz.bayern.de
-)) **Regierung von Oberfranken**
 Ludwigstraße 20
 95444 Bayreuth
 Postfach 11 01 65 – 95420 Bayreuth
 Tel. 0921 604-0 – Fax 604-41258
 poststelle@reg-ofr.bayern.de
www.regierung.oberfranken.bayern.de

FACHBEHÖRDEN

-)) **Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)**
 Bürgermeister-Ulrich-Straße 160
 86179 Augsburg
 Tel. 0821 9071-0 – Fax 9071-5556
 poststelle@lfu.bayern.de
www.lfu.bayern.de
-)) **Bayerisches Landesamt für Umwelt Infozentrum UmweltWirtschaft (IZU)**
 Bürgermeister-Ulrich-Straße 160
 86179 Augsburg
 Tel. 0821 9071-5509 – Fax 9071-5760
 izu@lfu.bayern.de
www.umweltpakt.bayern.de/izu
-)) **Bayerisches Landesamt für Umwelt Ökoenergie-Institut Bayern (ÖIB)**
 Bürgermeister-Ulrich-Straße 160
 86179 Augsburg
 Tel. 0821 9071-5444 – Fax 9071-5553
 oekoenergie@lfu.bayern.de
www.lfu.bayern.de/energie/oeib
-)) **Landesagentur für Energie und Klimaschutz (LENK)**
 Franz-Mayer-Straße 1
 93053 Regensburg
 Tel. 0941 46297-871
 LENK@lfu.bayern.de
www.lenk.bayern
-)) **Technologie- und Förderzentrum (TFZ)**
 Schulgasse 18
 94315 Straubing
 Tel. 09421 300-210 – Fax 300-211
 poststelle@tfz.bayern.de
www.tfz.bayern.de
-)) **Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft (LfL)**
 Vöttinger Straße 38
 85354 Freising
 Tel. 08161 71-5000 – Fax 71-5809
 poststelle@lfl.bayern.de
www.lfl.bayern.de
-)) **Bayerische Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft (LWF)**
 Hans-Carl-von-Carlowitz-Platz 1
 85354 Freising
 Tel. 08161 4591-0
 holzenergie@lwf.bayern.de
www.lwf.bayern.de
-)) **Bayerische Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau (LWG)**
 An der Steige 15
 97209 Veitshöchheim
 Tel. 0931 9801-0 – Fax 100
 poststelle@lwg.bayern.de
www.lwg.bayern.de
-)) **Bayerisches Amt für Waldgenetik (AWG)**
 Forstamtsplatz 1
 83317 Teisendorf
 Tel. 08666 9883-0 – Fax 9883-30
 poststelle@awg.bayern.de
www.awg.bayern.de

FACHBEHÖRDEN

-)) Bayerische Ämter für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (ÄELF)
mit Fachzentren für Diversifizierung und Strukturentwicklung
Kontakt Daten unter
www.stmelf.bayern.de/ministerium/004545/
-)) Bayerische Ämter für Ländliche Entwicklung (ÄLE)
Kontakt Daten unter
www.stmelf.bayern.de/landentwicklung/aemter/

WEITERE INSTITUTIONEN

-)) Bayern | Direkt – die Servicestelle der Bayerischen Staatsregierung
Tel. 089 122 220
direkt@bayern.de
www.bayern.de/service/bayern-direkt-2/
-)) Bayerische Energieagenturen e.V.
Prannerstraße 7
80333 München
Tel. 089 21546504
info@energieagenturen.bayern
www.energieagenturen.bayern/hp1/Home.htm
-)) Bayern Innovativ
Bayerische Gesellschaft für Innovation und Wissenstransfer mbH
Am Tullnaupark 8 – 90402 Nürnberg
Tel. 0911 20671-0 – Fax 792
info@bayern-innovativ.de
www.bayern-innovativ.de
-)) Bayerische Verwaltungsschule (BVS)
Ridlerstraße 75 – 80339 München
Tel. 089 54057-0 – Fax 54057-8199
info@bvs.de
www.bvs.de
-)) C.A.R.M.E.N. e.V.
Centrales Agrar-Rohstoff Marketing- und Energie-Netzwerk e.V.
Schulgasse 18 – 94315 Straubing
Tel. 09421 960-300 – Fax 960-333
contact@carmen-ev.de
www.carmen-ev.de
-)) LandSchafttEnergie+ (LSE)
am Technologie- und Förderzentrum
Schulgasse 18 – 94315 Straubing
Tel. 09421 300-270 – Fax 300-271
landschafttenergie@tfz.bayern.de
www.landschafttenergie.bayern

WEITERE INSTITUTIONEN

-)) LfA Förderbank Bayern
Königinstraße 17 – 80539 München
Tel. 089 2124-1000 – Fax 2124-2440
info@lfa.de
www.lfa.de
-)) Bayerische Architektenkammer
Körperschaft des Öffentlichen Rechts
Waisenhausstraße 4 – 80637 München
Tel. 089 139 880-0 – Fax 139 880-55
info@byak.de
www.byak.de
-)) BEN Beratungsstelle Energieeffizienz und Nachhaltigkeit der Bayerischen Architektenkammer
Waisenhausstraße 4 – 80637 München
Tel. 089 139880-88 – Fax 139880-55
ben@byak.de
www.byak-ben.de
-)) VerbraucherService Bayern im KDFB e.V. – Energieteam
mit bayernweit 15 Beratungsstellen
Dachauer Straße 5 – 80335 München
Tel. 089 51518743 – Fax 51518745
info@verbraucherservice-bayern.de
www.verbraucherservice-bayern.de
-)) Verbraucherzentrale Bayern e.V.
mit bayernweit 16 Beratungsstellen
Mozartstraße 9 – 80336 München
Tel. 089 552794-0
info@vzbayern.de
www.verbraucherzentrale-bayern.de
-)) Zentrum Wasserstoff.Bayern (H2.B)
Fürther Straße 250 – 90429 Nürnberg
Tel. 0911 5302-99236
info@h2.bayern
www.h2.bayern



BAYERN|DIREKT ist Ihr direkter Draht zur Bayerischen Staatsregierung.

Unter Telefon 089 12 22 20 oder per E-Mail unter direkt@bayern.de erhalten Sie Informationsmaterial und Broschüren, Auskunft zu aktuellen Themen und Internetquellen sowie Hinweise zu Behörden, zuständigen Stellen und Ansprechpartnern bei der Bayerischen Staatsregierung.

HINWEIS

Diese Druckschrift wird im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der Bayerischen Staatsregierung herausgegeben. Sie darf weder von Parteien noch von Wahlwerbern oder Wahlhelfern im Zeitraum von fünf Monaten vor einer Wahl zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden.

Dies gilt für Landtags-, Bundestags-, Kommunal- und Europawahlen. Missbräuchlich ist während dieser Zeit insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken und Aufkleben von parteipolitischen Informationen oder Werbemitteln. Untersagt ist gleichfalls die Weitergabe an Dritte zum Zwecke der Wahlwerbung. Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die Druckschrift nicht in einer Weise verwendet werden, die als Parteinahme der Staatsregierung zugunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte. Den Parteien ist gestattet, die Druckschrift zur Unterrichtung ihrer eigenen Mitglieder zu verwenden.

Die Druckschrift wurde mit großer Sorgfalt zusammengestellt. Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit des Inhalts kann dessen ungeachtet nicht übernommen werden.

HERAUSGEBER

Bayerisches Staatsministerium für
Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie
Prinzregentenstraße 28 – 80538 München
Postanschrift 80525 München
Tel. 089 2162-0 – Telefax 089 2162-2760
info@stmwi.bayern.de – www.stmwi.bayern.de



INHALTLICHE

ZUSAMMENSTELLUNG

StMWi – Referat 95 »Energiedialog und Kommunikation –
Landesagentur für Energie und Klimaschutz«

C.A.R.M.E.N. e.V – Centrales Agrar-Rohstoff Marketing- und Energie-Netzwerk e.V.
Schulgasse 18 – 94315 Straubing – Tel. 09421 960-300 – Fax 09421 960-333
contact@carmen-ev.de – www.carmen-ev.de

BILDQUELLE

Helmuth Voian /mimadeo /Andre Nery/rcfotostock – @stock.adobe.com

GESTALTUNG

Technisches Büro im StMWi

BARRIEREFREIHEIT

Dieses Dokument erfüllt die Vorgaben gemäß BITV 2.0

STAND

Juni 2023 (5. teilweise überarbeitete Auflage)



Bayerisches Staatsministerium für
Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie
www.stmwi.bayern.de